

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 97 (1979)
Heft: 215

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 215 – 2945

Bern, Freitag, 14. September 1979
Berne, vendredi, 14 septembre 1979

97. Jahrgang
97. année

N° 215 – 14.9.1979

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister – Registre du commerce – Registro di commercio

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Zug, Fribourg,
Genève, Jura.

Abhanden gekommene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Andere gesetzliche Publikationen – Autres publications légales – Altre
pubblicazioni legali

Liquidations-Schuldenruf – Liquidation et appel aux créanciers

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce –
Marchi di fabbrica e di commercio 300046–300058.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Abgabe
von verbilligten Karioffeln im Herbst 1979 – Instructions de la Régie fédérale
des alcools concernant la vente de pommes de terre à prix réduit, en automne
1979 – Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti
la fornitura di patate a prezzo ridotto durante l'autunno 1979.

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Abgabe
von verbilligten Äpfeln im Herbst 1979 – Instructions de la Régie fédérale
des alcools concernant la vente de pommes à prix réduit en automne
1979 – Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti la fornitu-
ra di mele a prezzo ridotto durante l'autunno 1979.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Zürich – Zürich – Zurigo

5. September 1979

Pro lingua, Institut für Sprache in Bildung und Beruf, Christian E. Müller, in Thalwil, alte Landstrasse 153, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Christian Ernst Müller, von Trüllikon, in Thalwil. Dienstleistungen auf den Gebieten der Sprach- und Unterrichtswissenschaften.

5. September 1979

Phonag Tonstudio R. Lattmann, in Lindau, Neuhofstrasse 3, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Robert Lattmann, von Winterthur, in Zell ZH. Betrieb eines Tonaufnahmestudios.

5. September 1979

Kurt Hofmann, in Maur, Betrieb einer Garage usw. (SHAB Nr. 190 vom 16. 8. 1962, S. 2375). Diese Firma ist infolge Geschäftsbüroausfall erloschen.

5. September 1979

Verein für Alterswohnheime in Zürich-Seebach, in Zürich 11 (SHAB Nr. 163 vom 16. 7. 1979, S. 2270). Neue Adresse: Staudenbühlstrasse 78, in Zürich 11, c/o Franz Signer.

5. September 1979

Xaver Geiger, Spritz- und Emailierwerk, in Dietikon (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1967, S. 942). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

5. September 1979

Two Life AG, in Zürich 6, Planung von Einrichtungen auf dem Gebiet der Freizeitegestaltung usw. (SHAB Nr. 132 vom 9. 6. 1977, S. 1894). Mit Beschluss ihrer Generalversammlung vom 24. 8. 1979 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Two Life AG in Liquidation** durchgeführt. Liquidatorin ist die Zumstein Treuhand- & Revisions AG, in Zürich. Die Unterschrift von Max Linther, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, und die Prokura von Annette Bleichenbacher sind erloschen.

5. September 1979

Hostettler AG, in Zürich 7, elektrische Installationen (SHAB Nr. 201 vom 29. 8. 1977, S. 2810). David Schiesser, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Zollikon.

5. September 1979

Flohmärkt AG, in Otelfingen, Almetalle usw. (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1978, S. 3049). Die Unterschrift von Giuseppe Iannitti ist erloschen. Mit Beschluss der Vormundschaftsbehörde Otelfingen vom 13. 8. 1979 ist Willy Maurer, von Bolligen BE, in Otelfingen, zum Beistand der Gesellschaft ernannt worden. Neue Adresse: Vorderdorfstrasse, c/o Gemeindegewerkschaft Otelfingen.

5. September 1979

Wolf Brandenberger Aktiengesellschaft, in Zürich 7, biologische, pharmazeutische und chemische Präparate (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1978, S. 3005). Neu hat Einzelprokura: Wilhelm Maag, von und in Zürich.

5. September 1979

Discounthaus Alphons Eschenmoser AG, in Zürich 4, Detailhandel mit Photo-, Fernseh-, Haushalt- und Büroapparaten (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1976, S. 1933). Alphons Eschenmoser ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ruth Eschenmoser geborene Olsen, Mitglied des VR, ist nun zugleich Präsidentin desselben; sie führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied und Delegierter des VR und zugleich Direktor mit Einzelunterschrift ist Hans Christen; seine Prokura ist erloschen. Neue Mitglieder des VR ohne Zeichnungsbefugnis sind Dr. Albert Eschenmoser, von Balgach, in Küssnacht, und Egbert Kistler, von Reichenburg, in Zürich. Die Unterschrift von Dr. Paul Frei ist erloschen; er bleibt jedoch Mitglied des VR.

5. September 1979

Genua, Genossenschaft für energie- und umweltbewusste Architektur und Planung, in Zürich 4, Feldstrasse 118, Genossenschaft (Neueintragung). Statutendatum: 22. 8. 1979. Die Genossenschaft bezweckt, durch gemeinsame Selbsthilfe ihren Mitgliedern Arbeit und Unterhalt zu verschaffen, durch den Aufbau und Betrieb eines Architektur- und Planungsbüros, insbesondere für energie- und umweltbewusste Architektur und Planung. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 1000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan: SHAB. Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Für die Genossenschaft zeichnen mindestens 3 Mitglieder des Vorstandes und zwar kollektiv zu zweien. Dem Vorstand gehören an: Bernhard Stöfer, von Mägenwil, in Zürich; Präsident; Matthias Bischoff, von Thun, in Zürich; Vizepräsident; Ueli Soom, von Ursenbach, in Zürich; und Luzius Harder, von Niederbüren, in Zürich; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1979

Fahr-Bücher Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gottmadingen, Zweigniederlassung Dielsdorf, in Dielsdorf. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister in Singen, Hohentwiel (D), eingetragene «Fahr-Bücher Gesellschaft mit beschränkter Haftung», mit Hauptsitz in Gottmadingen (D), in Dielsdorf eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag datiert ursprünglich vom 16. 8. 1938 und ist am 16. 12. 1970 letztmals geändert worden. Die Gesellschaft bezweckt die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Maschinen zur Verarbeitung von Kunststoffen. Das Stammkapital beträgt DM 2 250 000 und ist voll liberriert. Es zerfällt in folgende Stammeinlagen: In eine Stammeinlage von DM 1 125 000, dem Gesellschafter Gustav Emminger, deutscher Staatsangehöriger, in Gottmadingen (D), gehörend; eine Stammeinlage von DM 585 000, dem Gesellschafter Ernst Sauerbruch, von und in Stein am Rhein, gehörend; eine Stammeinlage von DM 450 000, der Gesellschafterin «Bucher-Guyer AG», in Niederweningen, gehörend, und eine Stammeinlage von DM 90 000, der Gesellschafterin Helga Lange, deutsche Staatsangehörige, in Gottmadingen (D), gehörend. Geschäftsführer ist der Gesellschafter Ernst Sauerbruch, von und in Stein am Rhein, mit Einzelunterschrift. Adresse der Zweigniederlassung: Regensbergerstrasse 7, c/o Jules Kuhn.

5. September 1979

Wiesbach-Garage, Starace & Mele, in Dübendorf, Fällandenstrasse, im Wiesbach, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 9. 1979. Gesellschafter: Luigi Starace, italienischer Staatsangehöriger, in Schwerzenbach, und Giorgio Mele, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 10. Die beiden Gesellschafter führen ihre Firmenunterschrift nur gemeinsam. Betrieb einer Auto-reparaturwerkstätte.

5. September 1979

Erbhofarmos, Rocco Contangelo, in Zürich, Uetlibergstrasse 184, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Rocco Contangelo, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 3. Einzelunterschrift ist erteilt an Paolo Contangelo, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Handel mit kosmetischen und diätetischen Produkten aus Heilkräutern.

5. September 1979

Herbert Eisenring, in Wallisellen, Alte Winterthurerstrasse 53, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Herbert Eisenring, von Jonschwil, in Dübendorf. Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit elektronischen Bauteilen.

5. September 1979

Rocco Federico, in Zürich, Josefstrasse 107, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Rocco Federico, von Zürich, in Zürich 12. Einzelunterschrift ist erteilt an Liselotte Federico, von und in Zürich. Import und Export von Waren aller Art; Vertrieb von elektrischen und elektronischen Apparaten sowie Fotoartikeln.

5. September 1979

Industrieberatung Galfetti-Cantieni, in Zürich, Merkurstrasse 65, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Rolf Galfetti-Cantieni, von Basel und Morbio Inferiore, in Zürich 7. Industrieberatungen, insbesondere auf dem Gebiete der Elektroindustrie.

5. September 1979

Auktionshaus am Neumarkt, Walter Germann, in Zürich (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1973, S. 496). Neuer Wortlaut der Firma: **Germann Auktionshaus.** Neuumschreibung der Geschäftsnatur: Durchführung von Auktionen sowie Handel mit Kunstgegenständen. Neue Adresse: Zeltweg 67. Der Firmeninhaber wohnt nun in Meilen.

5. September 1979

Germann Galerie, in Zürich, Neumarkt 13, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Walter Germann, von Zürich, in Meilen. Handel mit Kunstgegenständen sowie Betrieb einer Galerie.

5. September 1979

Costruzioni stradali e civili SA Lugano (Constructions routières et civiles SA Lugano) (Strassen und Tiefbau AG Lugano), Zweigniederlassung in Zürich 6 (SHAB Nr. 14 vom 18. 1. 1977, S. 167), mit Hauptsitz in Lugano. Die Firma der Gesellschaft lautet neu: «C.S.C. Costruzioni Stradali e Civili SA Lugano (C.S.C. Constructions Routières et Civiles SA Lugano) (C.S.C. Strassen und Tiefbau AG Lugano)». Dementsprechend lautet die Firma dieser Zweigniederlassung nun ebenfalls: **C.S.C. Costruzioni Stradali e Civili SA Lugano (C.S.C. Constructions Routières et Civiles SA Lugano) (C.S.C. Strassen und Tiefbau AG Lugano).** Die Prokura von Giuseppe de Stefani ist erloschen.

5. September 1979

Metalhandels AG in Liquidation, in Zürich 3 (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1979, S. 261). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

5. September 1979

C. Walser Aktiengesellschaft, in Zürich 1, elektrische Anlagen (SHAB Nr. 83 vom 13. 4. 1959, S. 1038). Arnold Pulver ist nicht mehr Präsident des VR (Verwaltungsrates); er bleibt Mitglied desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Hans Stüssi, Mitglied des VR, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift.

5. September 1979

Set Glasbau AG, in Kilchberg (SHAB Nr. 65 vom 19. 3. 1979, S. 858). Andreas Weiss ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Heinz Heim, von Zürich, in Fällanden. Neu hat Kollektivprokura: Werner Bättig, von Zürich, in Embrach.

5. September 1979

G. Watkins and Associates AG, in Zürich 1, Dienstleistungen im Bereich elektronischer Datenverarbeitung (SHAB Nr. 157 vom 9. 7. 1979, S. 2189). Neu führt Einzelunterschrift: Gordon George Watkins, britischer Staatsangehöriger, in Oberstammheim.

5. September 1979

Kieswerk Obfelden AG, in Obfelden (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1978, S. 2202). Die als Geschäftsadresse eingetragene Ortsbezeichnung «In Unterlunnern» entfällt.

5. September 1979

Drogerie & Parfümerie am Kreuzplatz, Steiger & Co, in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 202 vom 30. 8. 1979, S. 2794). Die Prokura von Ruth Emmenegger ist erloschen.

5. September 1979

A. Gubelmann & Co, in Zürich 7, Kommanditgesellschaft, Schreinerei (SHAB Nr. 138 vom 17. 6. 1965, S. 1907). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

5. September 1979

Hugin Registrierkassen AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 135 vom 13. 6. 1973, S. 1696). Über diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 2. 8. 1979 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

5. September 1979

BKB Beraterkreis Börse AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1978, S. 1929). Über diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 3. 7. 1979 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

5. September 1979

Bondress AG, in Zürich 3, Bekleidungsartikel (SHAB Nr. 226 vom 27. 9. 1978, S. 2982). Die Prokura von Walter Schürmann ist erloschen.

5. September 1979

Dow Banking Corporation, in Zürich 1, Aktiengesellschaft, Bank (SHAB Nr. 179 vom 3. 8. 1979, S. 2489). Die Unterschrift von Peter K. Jeck ist erloschen.

5. September 1979

Societe Commercial Technical & Industrial Finance GmbH, in Zürich 5, Textilien und Rohmaterial für die Industrie usw. (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1978, S. 2629). Neue Adresse: Ausstellungsstrasse 88, Zürich 5, bei der Spichtig Treuhand AG.

5. September 1979

Mixoma Treuhand- und Revisions AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1977, S. 29). Neue Adresse: Ausstellungsstrasse 88, Zürich 5, bei der Spichtig Treuhand AG.

5. September 1979

Wegmüller & Co AG, in Kloten, internationale Transporte (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1979, S. 346). Die Prokura von Hans Rosch ist erloschen.

5. September 1979

Ernst M. Egli Ingenieurbüro AG, in Zürich 7, Handel, Beratung und Planung auf dem Gebiete technischer Produkte usw. (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1979, S. 2154). Die Generalversammlung vom 21. 8. 1979 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet **Eme AG Zürich**.

5. September 1979

Immobilien Aktiengesellschaft «Capitol», in Zürich 1 (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1974, S. 339). Die Generalversammlungen vom 31. 7. und 14. 8. 1979 haben die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200.000 auf Fr. 300.000, zerlegt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist aus Reserven liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden und führt Einzelunterschrift: Dr. Franz Jakob Spillmann, von Zürich und Zug, in Zug.

5. September 1979

Qualitex AG, in Zürich 4, Textilprodukte (SHAB Nr. 225 vom 26. 9. 1977, S. 3105). Hans Ulrich Rauss aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Dr. Ernst Walder, bisher Präsident des VR, nun einziges Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neue Adresse: Löwenstrasse 40, Zürich 1, c/o Dres. Walder, Wyss & Maier.

5. September 1979

Casatech, Alwin Resch, in Stäfa, sanitäre Anlagen (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1978, S. 2557). Neue Adresse: Tödistrasse 8.

5. September 1979

Denner AG, in Zürich 1, Handels- und Industrieunternehmen usw. (SHAB Nr. 149 vom 29. 6. 1979, S. 2090). Nicolas Schweri, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun auch Direktor; er führt nun Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1979

U. Keller & Co, Autoersatzteile, in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 187 vom 13. 8. 1979, S. 2593). Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 19. 7. 1979 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66 Abs. 2 Satz 2 HRegV von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1979

Sertex Kleider-Reinigungs AG in Liquidation, in Zürich 6, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1979, S. 2558). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gemäss Art. 66 Abs. 2 HRegV von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1979

Finsler AG, in Zürich 1, Engros-, Detailhandels- und Dienstleistungsbetriebe (SHAB Nr. 165 vom 18. 7. 1974, S. 1977). Marco Schumacher und Ulrich Sury d'Aspremont sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Andreas Balhasar, von und in Luzern.

5. September 1979

Refa Haushaltswaren AG in Liquidation, in Zürich 9 (SHAB Nr. 181 vom 6. 8. 1979, S. 2510). Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 13. 7. 1979 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66 Abs. 2 Satz 2 HRegV von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1979

Nematex AG, in Zürich 2, Handel mit Waren aller Art (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1978, S. 2453). Samuel Braunschweig ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder des VR mit Einzelunterschrift sind Jeannette Thurnherr, von Au SG und Zürich, in Thalwil, Präsidentin, und Claude Blum, von und in Zürich.

5. September 1979

Pro Partnerschaft AG, in Zürich 8, Vermittlung von Partnerschaften (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1978, S. 2766). Dr. Jean-Pierre Tschudi ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Peter Gisler, von Sagogn, in Horgen. Neue Adresse: Hauserstrasse 14, in Zürich 7.

5. September 1979

Tuchschnid AG, Zweigniederlassung in Zürich 7, Werkstätten für Bau- und Maschinenkonstruktionen (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1976, S. 523). Mit Hauptsitz in Frauenfeld. Unterschrift von Rudolf Schlaginhaufen sowie Prokura von Hans-Ulrich Signer erloschen. Kollektivprokura zu zweien haben: Konrad Müller, von Basel, in Frauenfeld, und Martin Ritzler, von Zürich, in Frauenfeld.

5. September 1979

Agrola, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft, Mineralölprodukte (SHAB Nr. 289 vom 9. 12. 1976, S. 3525). Dr. Ernst Braunschweiler und Henri Massy aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Neues Mitglied und zugleich Präsident des VR mit Kollektivunterschrift: Rudolf Stamm, von Thayngen, in Winterthur; er zeichnet ausschliesslich mit einem der bereits eingetragenen VR-Mitglieder Otto Hirter, P. Wächli, Peter Graber, Arnold Zurkinden, Hermann Sieber, Charles Keuffer oder Alfredo Bernardoni oder mit dem ebenfalls bereits eingetragenen Geschäftsführer Otto Hintermeister.

5. September 1979

Landwirtschaftliche Genossenschaft Adlikon, in Adlikon bei Andelfingen (SHAB Nr. 86 vom 13. 4. 1972, S. 927). Hans Süsstrunk ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hans Waser ist nicht mehr Aktuar, sondern nun Vizepräsident des Vorstandes; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied und Aktuar des Vorstandes mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Konrad Waser, von und in Adlikon bei Andelfingen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1979

Erika Köchler, bisher in Kilchberg, Nachrichtengeräte (SHAB Nr. 298 vom 21. 12. 1971, S. 3062). Neuer Sitz: Richterswil. Adresse: Fälmstrasse 21, Samstagen. Die Firmainhaberin hat nun auch das Bürgerrecht von Kilchberg ZH und wohnt in Wollerau. Helmut Köchler, nun in Wollerau, ist jetzt Bürger von Kilchberg ZH; er ist nun Generaldirektor und führt weiter Einzelunterschrift. Neuer Direktor mit Einzelunterschrift: Jürg Egli, von Dachsen und Zürich, in Knönaus.

Bern – Berne – Berna

Büro Aarberg

5. September 1979

Telos AG Lyss, in Lyss (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1977, S. 618). Hans Gfeller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Maria Gfeller, von Worb, in Murten, als Präsidentin; sie führt Einzelunterschrift.

5. September 1979

Schweinezeugtgenossenschaft Detligen-Frieswil und Umgebung, in Frieswil (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1971, S. 1978). Aus dem Vorstand sind der Präsident Werner Schürch und der Sekretär Werner May ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde gewählt: Hans Schwab (bisher Vizepräsident). Fritz Frutig, von Meikirch, in Ruchwil, wurde zum neuen Sekretär, und Rudolf Brunner, von Seedorf, in Detligen (bisher Beisitzer) wurde zum neuen Vizepräsidenten gewählt; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

5. September 1979

Partner AG, in Orschwaben, Gemeinde Meikirch, Management aller das Marketing und die Kommunikation betreffenden Aktivitäten (SHAB Nr. 276 vom 25. 11. 1975, S. 3127). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Meisterschwanden (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1977, S. 2061) im Handelsregister von Aarberg von Amtes wegen gelöscht.

Büro Belp (Bezirk Seftigen)

5. September 1979

Winton, analytische Instrumente, W. Wirz (Winton, analytical instruments, W. Wirz) (Winton, instruments analytiques, W. Wirz), in Gerzensee, industrielle Forschung, Entwicklung, Herstellung usw. (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1978, S. 2845). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsbüroabgabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Winton AG, Analytische Instrumente (Winton Ltd, analytical instruments) (Winton S.A., instruments analytiques)», übernommen.

5. September 1979

Winton AG, Analytische Instrumente (Winton Ltd, analytical instruments) (Winton S.A., instruments analytiques), in Gerzensee. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. August 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die industrielle Forschung, Entwicklung, Industrialisierung, die Fabrikation und den Vertrieb von wissenschaftlich-technischen Instrumenten und Produkten, die Erbringung von Serviceleistungen an diesen, die Anmeldung, die Verwertung, den Kauf oder den Verkauf von Patenten, Lizenzen, Know-how, Marken und ähnlichen Rechten und Interessen jeder Art. Sie bezweckt ferner die Beteiligung an Unternehmungen sowie Erwerb, Verwaltung und Nutzung, Veräusserung sowie Vermittlung von Grundstücken und Liegenschaften. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Winton, analytische Instrumente, W. Wirz (Winton, analytical instruments, W. Wirz)» (Winton, instruments analytiques, W. Wirz), in Gerzensee, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Übernahmebilanz vom 31. Dezember 1978, wonach die Aktiven Fr. 69.873,75 und die Passiven Fr. 18.813,30 betragen, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 50.060,45 ergibt, welcher dem Übernahmepreis entspricht. Daraus werden Fr. 49.000 auf das Grundkapital angesetzt. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB; die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Willy Walter Wirz, von Solothurn, in Gerzensee, welcher Einzelunterschrift führt. Einzelprokura wird erteilt an Margrith Wirz, von Solothurn, in Gerzensee. Geschäftsdomicil: Buechli, 3115 Gerzensee.

Büro Bern

5. September 1979

Galenica AG, in Bern, Beteiligungen an allen Handels- und industriellen Geschäften auf dem Gebiete der Pharmazie usw. (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1978, S. 3925). Die Unterschrift von Peter Steiger, Vizedirektor, ist erloschen.

5. September 1979

Omnipharm AG, in Bern, Fabrikation, Import und Export von sowie Handel mit pharmazeutischen, parapharmazeutischen und kosmetischen Präparaten und Apparaten (SHAB Nr. 126 vom 2. 6. 1978, S. 1737). Dr. Bernard Monnerat ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Bernard Secrétan, von und in Lausanne. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist François Bonnard, von Nyon und Arnex, in Lausanne.

5. September 1979

Kongress & Kursaal Bern AG, in Bern (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1978, S. 2505). Jean Metzger, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschrift, sind René Guyer, von Uster, in Bern, und Peter Balz, von Langnau im Emmental, in Bern. Jakob Bärtschi ist neuer Vizepräsident (bisher Mitglied des Verwaltungsrates); er führt weiterhin Einzelunterschrift. Walter Bosshard wohnt nun in Münchenbuchsee.

5. September 1979

Karl Zehnder AG, in Zollikofen. Mit Statuten vom 6. Juli 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Import und Handel mit Wand- und Deckenverkleidungen aus Holz sowie Vornahme aller damit zusammenhängenden Arbeiten. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen, namentlich an Bauvorhaben, beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Zehnder, von Zimmerwald, in Zollikofen, Präsident, der Einzelunterschrift führt, sowie Roland Zehnder, von Zimmerwald, in Zollikofen, Vizepräsident und Sekretär, und Kurt Küntli-Wittwer, von Meikirch, in Uetligen, Gemeinde Wohlen bei Bern, die Kollektivunterschrift zu zweien führen. Geschäftsdomicil: Stämpflstrasse 31.

Büro Biel

4. September 1979

Uhrenfabrik Suter A.G., in Biel (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1977, S. 2154). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 18. Mai 1979 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

4. September 1979

M.G.S. Gualtiero Sartori, in Biel, Spezialwerkstätte für Motoren, in Konkurs (SHAB Nr. 245 vom 19. 10. 1978, S. 3222). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

4. September 1979

Anso, Peter Anderegg, in Biel, Ausführung von Bedachungen, Spenglerei- und Sanitärarbeiten, Heizungen, in Konkurs (SHAB Nr. 202 vom 30. 8. 1978, S. 2710). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

4. September 1979

Redro AG, in Biel. Mit Statuten vom 30. August 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Apotheker-, Drogerie- und Reformwaren aller Art, insbesondere die Führung von Apotheken, Drogerien und Reformhäusern. Das Grundkapital beträgt Fr. 210.000, eingeteilt in 210 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Markus Frei, von Widnau SG, in Safnern, Präsident; Martin Bösigger, von Rumisberg BE, in Biel, Sekretär, und Pierre Willem, von Courroux JU, in Delémont; sie zeichnen einzeln. Geschäftslokal: Brüggstrasse 5.

4. September 1979

Von Haller-Haus A.G., in Biel, Verwertung und Verwaltung der der Gesellschaft gehörenden Liegenschaft an der Spitalstrasse 30 (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1974, S. 2). Werner Bögli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Marc Villosz, von Plagne, in Baulmes.

4. September 1979

Systronic AG, in Biel, Entwicklung, Produktion und Verkauf von elektronischen Geräten und Anlagen (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1978, S. 3642). Hans Neuhaus, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift sowie die Prokura von Herbert Kapler sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Ulrich Spycher, von Köniz, in Meilen, als Präsident, und Kurt Ruchi, von Bern und Fläsch ZH, in Horgen, Mitglied; beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

4. September 1979

Lindt & Peter AG, in Biel, Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten (SHAB Nr. 9 vom 13. 1. 1975, S. 75). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: René Marchand, von Sonvilier, in Aegerten; Kurt Blösch, von Mörgen, in Geroltingen, und Martin Lindt, von und in Nidau.

5. September 1979

Solar-Technik AG, in Biel, Erforschung und Anwendung umweltfreundlicher Technologien (SHAB Nr. 9 vom 13. 1. 1975, S. 75). Das Aktienkapital von Fr. 50.000 ist jetzt voll einbezahlt.

Büro Meiringen

5. September 1979

Sauvage AG, Meiringen, in Meiringen (SHAB Nr. 93 vom 23. 4. 1975, S. 1072). Gemäss Generalversammlungsbeschlüssen vom 1. November 1978 und vom 21. August 1979 wurde das Aktienkapital von Fr. 1.100.000 auf Fr. 1.350.000 erhöht durch Ausgabe von 205 Namenaktien zu Fr. 1000 und 450 Inhaberaktien zu Fr. 100. Vom Erhöhungskapital wurden Fr. 25.000 durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft liberiert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1.350.000 und ist eingeteilt in 1155 Namenaktien zu Fr. 1000 und 1950 Inhaberaktien zu Fr. 100. Es ist voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat sind Christian Boss und Aristo Tschuor ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Fred Ramseier ist als Sekretär zurückgetreten; er bleibt zeichnungsberechtigtes Mitglied des Verwaltungsrates. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Alexander Anderegg-Bühler, Adolf Lehmann und Roland Fontanive, alle von und in Meiringen, sowie Heinz Steuri, von Därflingen, in Meiringen. Adolf Lehmann ist Sekretär und zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglied.

Büro Thun

4. September 1979

«Astra», Fett- & Ölwerke Aktiengesellschaft («Astra», Fabrique d'huiles et de graisses alimentaires, Société Anonyme) («Astra», fabbrica di grassi e olii comestibili, Società Anonima), in Steffisburg, Herstellung von Nahrungsmitteln und Genussmitteln, insbesondere von Ölen und Fetten usw. (SHAB Nr. 196 vom 23. 8. 1979, S. 2723). Urs Heim, Direktor, wohnt nun in Steffisburg; Hans-Jürg Gantenbein, Prokurist, wohnt nun in Bern, und Franz Schenker, Prokurist, wohnt nun in Thun.

4. September 1979

Knutti & Partner AG, in Thun. Mit Statuten vom 17. August 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Architekturbüros. Die Gesellschaft kann Patente und Lizenzen auf diesem Gebiete erwerben und vergeben. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Kurt Knutti, von Diemtigen, in Thun, als Präsident, und Jürg Regez, von Diemtigen, in Lattersbach, als Sekretär; beide führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Kyburgstrasse 17.

5. September 1979

Schaer Thun AG, in Thun, Führung einer Druckerei und eines Verlages, Handel mit Büroeinrichtungen, Papeterie- und Büroartikeln sowie Büchern (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1978, S. 3615). Die Prokura von Rolf Sigrist ist erloschen.

5. September 1979

Adolf Schaer, Druck- & Verlagsanstalt Thun, Inhaber: Blaser, Schaer & Cie., in Thun, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 17 vom 22. 1. 1975, S. 180). Die Gesellschaft ist seit dem 12. Dezember 1974 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Sämtliche Aktiven und Passiven sind von der «Schaer Thun AG», in Thun, übernommen worden.

5. September 1979

Glasmatec AG, in Thun, Fabrikation und Vertrieb von Maschinen zur Bearbeitung von Glas sowie anderer Maschinen (SHAB Nr. 144 vom 24. 6. 1974, S. 1730). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bützberg, Gemeinde Thunstetten (SHAB Nr. 203 vom 31. 8. 1979, S. 2806), im Handelsregister von Thun von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1979

Tabak Lanz, in Thun, Handel mit Tabakwaren (SHAB Nr. 74 vom 29. 3. 1976, S. 857). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Luzern - Lucerne - Lucerna

5. September 1979

René Maurer AG, elektronische Messgeräte, in Luzern, Dreilindenstrasse 80, bei René Maurer (Neueintragung). Aktiengesellschaft laut Statuten vom 2. 8. 1979. Zweck: Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von elektronischen Messgeräten und Bauteilen. Vertretungen von Firmen im In- und Ausland. Erwerb von Lizenzen. Beteiligungen. Erwerb und Veräusserung von Grundstücken. Erstellung von Bauten. Grundkapital: Fr. 100.000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, voll liberriert. Gemäss Sacheinlage- und Übernahmevertrag vom 2. August 1979 und Bilanz per 31. Januar 1979 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Einzelfirma «Maurer Elektronische Messgeräte», in Luzern, sämtliche Aktiven im Betrage von Fr. 423.275,58 und sämtliche Passiven im Betrage von Fr. 378.570,44. Der Aktivüberschuss und Übernahmepreis beträgt Fr. 44.705,14, wovon Fr. 40.000 als Grundkapital angerechnet werden. Ferner übernimmt die Gesellschaft von René Maurer Herstellung- und Vertriebsrechte für elektronische Produkte zum Preise von Fr. 15.000, welcher Betrag voll als Grundkapital angerechnet wird. Fr. 15.000 werden liberriert durch Verrechnung mit einer Forderung gegenüber der eingebrachten Firma. Fr. 30.000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Präsident: René Maurer, 1946, von Rütli ZH, in Luzern. Mitglieder: Alfred Maurer, 1915, von Rütli ZH, in Luzern; Hans Naef, von Uzwil, in Niederuzwil. Der Präsident zeichnet einzeln, die Mitglieder kollektiv zu zweien.

5. September 1979

Maurer Elektronische Messgeräte, in Luzern (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1978, S. 539). Diese Firma wird infolge Überganges sämtlicher Aktiven und Passiven an die neue «René Maurer AG, elektronische Messgeräte», in Luzern, gelöscht.

5. September 1979

M. Dubacher Strassen- und Tiefbau, in Eich, Ibrigweid, 6205 Eich (Neueintragung). Einzelfirma. Inhaber: Markus Dubacher, von Gurtellen, in Eich. Strassen- und Tiefbau.

5. September 1979

Bruno Tschuppert AG, in Kriens, Spenglerlei, Bedachungsarbeiten (SHAB Nr. 141 vom 20. 6. 1979, S. 1982). Bruno Tschuppert ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Delegierte Rudolf Distel; er zeichnet weiterhin einzeln.

5. September 1979

Bruno Tschuppert AG Filiale Luzern, Zweigniederlassung in Luzern, Spenglerlei, Bedachungsarbeiten (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1979, S. 2250). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Kriens. Bruno Tschuppert ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Delegierte und Filialleiter Rudolf Distel; er zeichnet weiterhin einzeln.

5. September 1979

Aktiengesellschaft Robert Achermann, Bauunternehmung, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1976, S. 3049). Die Prokuren von Adolf Stoop und Bruno Zimmermann sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Roland Achermann, 1957, von und in Ennetbürgen.

5. September 1979

Adrian Bühler, in Luzern, Strickwaren (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1977, S. 834). Diese Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. September 1979

Pavag AG, in Nebikon, Kraftpapier usw. (SHAB Nr. 122 vom 28. 5. 1979, S. 1718). Dr. Gottfried von Meiss, Robert Edmund Naville, Konrad Ilg und Creed Kuenzle sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschriften der drei Erstgenannten sind erloschen. Die Unterschrift von Louis Bieri ist erloschen. Neuer Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist das bisher nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Dr. Max Gloor. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Elmar Teuscher, von Erlenbach BE, in Cham.

Schwyz - Schwyz - Svittö

5. September 1979

Dom. Weber, «Volkshaus», in Goldau, Gemeinde Arth (SHAB Nr. 303 vom 27. 12. 1966, S. 4112). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. September 1979

Martin Britschgi-Kaufmann, in Goldau, Gemeinde Arth. Inhaber dieser Firma ist Martin Britschgi-Kaufmann, von Sarnen, in Goldau, Gemeinde Arth. Einzelprokura wurde erteilt an Anneli Britschgi-Kaufmann, von Sarnen, in Goldau, Gemeinde Arth. Betrieb des Hotel-Restaurants Goldauerhof. Domizil: Bahnhofstr. 10.

5. September 1979

Soprocon, W. Ch. Oehen, in Freienbach. Inhaber dieser Firma ist Walter Christian Oehen, von Weggis, in Freienbach. Computer Software-Beratung. -Entwicklung. -Projektleitung. Domizil: Wilenstrasse 207F (Post Wollerau).

5. September 1979

Tschanz & Güttinger, in Pfäffikon. Gemeinde Freienbach. Ruedi Tschanz, von Sigriswil, in Schwerzenbach, und Rolf Güttinger, von Zürich und Neftenbach, in Volketswil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1979 begonnen hat. Betrieb einer Drogerie. Domizil: Churerstrasse 27.

5. September 1979

Plastik-Baulelemente AG, Zweigniederlassung in Küssnacht am Rigi. Verwaltung sowie Handel mit Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 222 vom 22. 9. 1978, S. 2933). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zug. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

Obwalden - Obwald - Intervaldo Sopraselva

5. September 1979

Haller, Kurt, in Engelberg, Betrieb des Tea-rooms Alte Post (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1977, S. 4083). Zweck neu: Betrieb des Restaurants Hallenbad. Domizil neu: Restaurant Hallenbad.

5. September 1979

Golding Handels AG, in Sarnen, Handel mit Uhren, Juwelen und deren Rohmaterialien (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1978, S. 3771). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Menziken (SHAB Nr. 199 vom 27. 8. 1979, S. 2757) im Handelsregister Obwalden von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1979

Montargent AG, Gesellschaft für Vermögens- und Sozialplanung, in Engelberg. Übernahme von Vermögensverwaltungen und Versicherungsplanung usw. (SHAB Nr. 95 vom 25. 4. 1979, S. 1297). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1979, S. 2707) im Handelsregister Obwalden von Amtes wegen gelöscht.

5. September 1979

Abächerli, Otto, in Giswil. Kauf und Verkauf von Milch und Milchprodukten sowie anderen Lebensmitteln. Schweinemästerei (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1967, S. 622). Zweck nun: Kauf und Verkauf von Milch, Milchprodukten und anderen Lebensmitteln.

5. September 1979

Gertrud Birrer, Hotel Stop, in Engelberg. Betrieb des Hotels Stop (SHAB Nr. 304 vom 30. 12. 1970, S. 2958). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. September 1979

Costa, Peter, in Sachseln. Verkauf von Molkereiprodukten und Lebensmitteln (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1975, S. 2784). Zweck nun: Verkauf von Molkereiprodukten, Lebensmitteln und Getränken.

5. September 1979

Burch-Abächerli, H., in Sarnen. Geflügelfarm (SHAB Nr. 115 vom 21. 5. 1975, S. 1382). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

5. September 1979

Milchverwertungsgenossenschaft Engelberg, in Engelberg, bestmögliche Milchverwertung (SHAB Nr. 112 vom 15. 5. 1973). Robert Schleiss und Josef Hurschler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Ruedi Zelger, von Stans, in Engelberg. Präsident, und Josef Infanger, von und in Engelberg. Aktuar; beide zeichnen je kollektiv zu zweien.

5. September 1979

Verena & Arthur Blaser-Stampfli, in Engelberg. Dorfstrasse 3. Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 18. 5. 1979. Gesellschafter: Verena und Arthur Blaser-Stampfli, beide von Langnau i. E., in Engelberg. Betrieb des Tea-room-Dancings Carmina.

5. September 1979

MTG Motoren Tuning Aktiengesellschaft, in Giswil. Haus Zündli. c/o Dr. Kappel. Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 17. 8. 1979. Zweck: Erbringung von Dienstleistungen für die Automobilindustrie zum Erhalt renntauglicher Automobile und Motorräder; Herstellung und Handel von und mit Personenwagen und Teilen davon für den Motorsport sowie von Rennzubehör und -accessoires. Grundkapital: Fr. 50.000, voll bar einbezahlt, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Max Berli, von Ottenbach, in Zürich. Präsident. Dr. Kurt Kappel, von und in Thalwil. Mitglied, und Arnfried Maag, deutscher Staatsangehöriger, in Backnang (D). Max Berli und Dr. Kurt Kappel zeichnen je kollektiv zu zweien.

5. September 1979

Leo Gasser Söhne AG, in Lungern. Röhrl. Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 31. 8. 1979. Zweck: Bau- und Möbelschreinerei, moderne Küchenmöblierung und Innenausbau. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, veräussern, überbauen, belasten und vermieten. Grundkapital: Fr. 100.000, voll einbezahlt, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Sacheinlage: Übernahme sämtlicher Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 31. 8. 1979 der Kollektivgesellschaft «Leo Gasser Söhne», in Lungern, zum Preis von Fr. 388.417,13, wovon Fr. 100.000 an das Grundkapital angerechnet werden. Übergang: per 1. 4. 1979. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Ernst Gasser, Präsident; Leo und Otto Gasser. Mitglieder: alle drei von und in Lungern; sie führen Einzelunterschrift.

5. September 1979

Leo Gasser Söhne, in Lungern. Bau- und Möbelschreinerei, moderne Küchenmöblierung, Innenausbau. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1962, S. 2987). Die Gesellschaft ist aufgelöst und liquidiert, sie wird gelöscht. Sämtliche Aktiven und Passiven gehen an die neu gegründete Aktiengesellschaft «Leo Gasser Söhne AG», in Lungern, über.

Nidwalden - Nidwald - Intervaldio Sottoselva

5. September 1979

T. Zelger, Hotel-Restaurant Graben, in Oberdorf (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1974, S. 2027). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsverkaufs gelöscht.

5. September 1979

Aktiengesellschaft Robert Achermann, Bauunternehmung, Ennetbürgen, in Ennetbürgen (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1974, S. 1820). Die Prokura von Adolf Stoop ist erloschen. Neu wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt an Roland Achermann, von und in Ennetbürgen.

5. September 1979

Aktiengesellschaft Robert Achermann, Bauunternehmung, Ennetbürgen, Zweigniederlassung Ennetmoos, in Ennetmoos (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1974, S. 1820). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Ennetbürgen. Die Prokura von Adolf Stoop ist erloschen. Neu wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt an Roland Achermann, von und in Ennetbürgen.

5. September 1979

Achermann Immobilien AG, in Ennetbürgen (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1974, S. 1820). Die Prokura von Adolf Stoop ist erloschen. Neu wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt an Roland Achermann, von und in Ennetbürgen.

Glarus - Glaris - Glarona

5. September 1979

Caribal Engineering Ltd (Caribal Engineering SA), in Glarus. Mit Statuten vom 27. Juli 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Beratung und Ausarbeitung von technischen und organisatorischen Projekten auf den Gebieten der Grundstoff- und Metallindustrie sowie der chemischen Industrie im Ausland. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 250. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind und das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied desselben mit Einzelunterschrift ist Peter Urs Fischer, von Basel und Egerkingen, in Forch, Gemeinde Maur. Rechtsdomizil: c/o Dr. iur. Ernst Heer, Rechtsanwalt. Bankstrasse 21.

5. September 1979

Vuhag, Verwaltungs- & Holding-Aktiengesellschaft, in Glarus. Finanzierungen und Beteiligungen (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1970, S. 263). Friedrich Baumgartner, Präsident, und Karl Gallati, Mitglied, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Peter Zucht verbleibt nun als einziges Mitglied im Verwaltungsrat; er zeichnet nach wie vor einzeln und wohnt nun in Nairobi (Kenia). Die Gesellschaft hat nun kein Domizil mehr.

5. September 1979

Café-Conditoire zur Blume, W. Glaus-Meier, in Glarus. Inhaber dieser Einzelfirma ist Willi Glaus-Meier, von Benken SG, in Glarus. Betrieb und Führung des Cafés und der Conditoire zur Blume. Hauptstrasse 57.

5. September 1979

Holzbau F. Cadonau, in Mitlödi. Inhaber dieser Einzelfirma ist Felix Cadonau, von Waltenburg, in Hätzingen. Ausführung aller Zimmerei- und Bauschreinarbeiten für Neubauten, Umbauten und Renovationen, sowie Reparaturarbeiten. Ennetlinth.

Zug - Zoug - Zugo

5. September 1979

A. Tschümperlin AG, Zweigniederlassung Zug, in Zug. Fabrikation von Betonwaren usw. (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1979, S. 575). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Küssnacht am Rigi. Ferdinand Tschümperlin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

5. September 1979

HYG Bautrag, in Menzingen. Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 209 vom 7. 9. 1973, S. 2477). Neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Bruno Wipfli, von Ersfeld, in Zug. Heinz Weber bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neues Domizil: Gutsch.

5. September 1979

GC-Gastro-Consult AG, in Zug. Beratung für gastronomische Betriebe usw. (SHAB Nr. 123 vom 29. 5. 1979, S. 1732). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Sigrid Fitze, von Bühler, in Zürich; sie führt Kollektivunterschrift zu zweien.

5. September 1979

CRB Computer Resale Brokers AG (CRB Computer Resale Brokers SA) (CRB Computer Resale Brokers Ltd.), in Cham. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. September 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Vermittlung von und Handel mit Gebrauchscomputern und deren Zubehör sowie mit Computerprogrammen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen und Grundstücke erwerben. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Karsten Norholt, dänischer Staatsangehöriger, in Aalborg (DK), Präsident; Jürg Schoch, von Schlieren, in Zug, und Willy Sigrist, von Rafz ZH, in Cham. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Kleinweid 11, c/o W. Sigrist, 6330 Cham.

5. September 1979

Hausheer und Villiger Bauleitungs-AG, in Hünenberg. Gemäss Statuten vom 3. September 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Ausführung von Bauleitungs- und Bauführungsaufträgen aller Art. Die Gesellschaft kann auch Immobilien erwerben und veräussern und sich an anderen Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Urs Villiger, von Sins, in Hünenberg, Präsident, und August Hausheer, von und in Cham. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Sonnhaldenstrasse 93, c/o Urs Villiger, 6331 Hünenberg.

5. September 1979

Edmar AG (Edmar SA) (Edmar Corporation), in Zug. Gemäss Statuten vom 31. August 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Import, Verpackung, Vertrieb und Export von pharmazeutischen Produkten sowie Auswertung von Patenten, Know-how und Markenrechten im pharmazeutischen Bereich. Beteiligung an Unternehmen aller Art insbesondere an solchen der Produktion und des Verkaufs von pharmazeutischen Produkten sowie der Finanzierung und Beratung desselben. Erwerb von Grundeigentum usw. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Hugh V. Jeffries, britischer Staatsangehöriger, in Montreal (Kanada), Präsident; Dr. Walter König, von Zürich, Glarus und Küssnacht, in Küssnacht; Dr. Thomas Wartmann, von Bauma, in Mülligen. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Baarerstrasse 6, c/o Rensch Treuhänder, 6301 Zug.

5. September 1979

Translicence Zug AG, in Zug. Handel mit Lizenzrechten usw. (SHAB Nr. 77 vom 2. 4. 1979, S. 1029). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. September 1979 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Translicence Zug AG in Liquidation** durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Alwin R. Weber, von Eschenz, in Zug, bisher Präsident des Verwaltungsrates. Franz Josef Waeschle und Edgar Bannwart sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sowie diejenige von Rolf Wullschlegler-Hegi, Direktor, sind erloschen.

5. septembre 1979

Savoy Investment AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 149 vom 29.6.1976, S. 1847). Dr. Hans Straub ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat, als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift, wurde gewählt: Inge Normann-Kessler, von Lustdorf, in Frauenfeld.

5. septembre 1979

Serpe AG, in Menzingen. Gemäss Statuten vom 3. September 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann Finanzgeschäfte tätigen, insbesondere Darlehen aufnehmen und gewähren. Ferner kann sie Grundstücke erwerben, verwalten und verkaufen und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Cathy Egloff, von Wettingen, in Menzingen. Einzelunterschrift erteilt an Eddie Egloff, von Wettingen, in Menzingen. Domizil: Eustrasse 16, eigene Büros.

5. septembre 1979

Aktiengesellschaft für wissenschaftliche Forschung, in Zug (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1978, S. 2128). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. August 1979 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Aktiengesellschaft für wissenschaftliche Forschung in Liquidation** durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Theodor Maurer, von Bolligen, in Spreitenbach. Die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates Adolf Dressler ist erloschen.

5. septembre 1979

Limenko AG, in Zug, Beteiligung an Unternehmungen usw. (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1978, S. 1269). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ordentliche Generalversammlung vom 25. Mai 1979 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

5. septembre 1979

Fidugest S.A., à Echarlens. Suivant acte authentique et statuts du 10 août 1979, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme avant pour but de fournir des prestations de service dans le domaine de la gestion d'entreprise et de l'activité fiduciaire, ainsi que toutes opérations mobilières ou immobilières, financières ou commerciales en rapport avec le but social. Le capital social de fr. 50 000 est divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacune, toutes entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée et les publications de la société sont effectuées par avis insérés dans la FOSC. Si les actionnaires et leur adresse sont connus, les convocations peuvent aussi avoir lieu par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à 5 membres. Membre unique Ida Gremaud, née Gobet, d'Echarlens, à Le Landeron, avec signature individuelle. Locaux: Rentoz, 1631 Echarlens.

5. septembre 1979

Société coopérative d'habitation «La Condémne Bulle», à Bulle (FOSC du 6. 8. 1979, n° 181, p. 2511). Nouveau domicile: c/o M. Marcel Rime, président, rue du Stade 15.

Genf - Genève - Ginevra

3. septembre 1979

K.-H. Buckmann, à Meinier. Chef de la maison. Karl-Heinz Buckmann, de RFA, à Meinier. Conseils dans le domaine des machines textiles et des textiles. 46A, route de Gy.

3. septembre 1979

Les Caves du Chandelier, J.-P. Clostre, à Genève. Chef de la maison: Jean-Pierre Clostre, de Genève, à Chêne-Bougeries. Représentation et commerce de vins. 5, place du Molard.

3. septembre 1979

F. Folino, à Genève. Café-bar-restaurant (FOSC du 6. 12. 1973, p. 3242). Nouveau siège: Collonge-Bellerive, Vésenaz, 82, route de Thonon.

3. septembre 1979

Cave des Lilas, J.-B. Fournier, à Genève. Chef de la maison: Jean-Baptiste Fournier, de Vernayaz, à Meyrin. Commerce de vins, liqueurs et spiritueux. 6, rue des Lilas.

3. septembre 1979

«Ursus» Bernard Gruninger, à Genève. atelier de tissage, etc. (FOSC du 8. 8. 1972, p. 2098). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'activité.

3. septembre 1979

Ed. Guignard, à Genève. commerce de vins, etc. (FOSC du 11. 4. 1967, p. 1231). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

3. septembre 1979

Ch. Homère, à Jussy, bâtiment et travaux publics (FOSC du 20. 1. 1960, p. 207). Par jugement du 24. 4. 1979, le Tribunal de première instance a homologué le concordat par abandon d'actif présenté par le chef de la maison à ses créanciers. La raison de commerce devient: **Ch. Homère, en liquidation concordataire**. Liquidateur: René Moreillon, de Bex, à Genève, avec signature individuelle. Domicile de liquidation: Genève, 15, boulevard des Philosophes, chez René Moreillon.

3. septembre 1979

R. Hurni, à Genève. boucherie, etc. (FOSC du 27. 10. 1966, p. 3379). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

3. septembre 1979

Garage P. Keller, à Genève (FOSC du 23. 7. 1979, p. 2356). Procuration individuelle a été conférée à René Theytaz, d'Ayer, à Genève.

3. septembre 1979

Transalp, Andreas Kropf, à Onex. Chef de la maison. Andreas Kropf, de Teuffenthal, à Onex. Organisation de réunions se rapportant aux loisirs et aux sports. 4, chemin de la Traille.

3. septembre 1979

Frédérica Kroug, à Genève. commerce de tissus, etc. (FOSC du 5. 4. 1974, p. 922). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

3. septembre 1979

Willy Kroug & Cie, à Genève. société en nom collectif qui a commencé le 1. 9. 1979. Associés: Willy Kroug, de Thônex, à Chêne-Bougeries, et Frédéric Agnelet, de Thônex, à Genève. Tapissier-décorateur, commerce de tissus et ameublements. 3, rue Grenus.

3. septembre 1979

Lanoir & Platero, à Genève. société en nom collectif qui a commencé le 1. 9. 1979. Associés: Gian Lanoir, de Cornol, à Genève, et José Platero, d'Espagne, à Versoix. Lesquels signent collectivement à deux. Entreprise de carrelage et de revêtements. 7, rue Madame-de-Stal.

3. septembre 1979

Zo Luks, Genève, à Genève. Chef de la maison: René Luks, de La Chaux-de-Fonds, à Carouge. Procuration collective à deux a été conférée à Bernard Luks, de La Chaux-de-Fonds, à Vernier. Commerce en gros d'articles zoologiques. 74, rue de Montbrillant.

3. septembre 1979

E. Magnenet, à Genève. laiterie, etc. (FOSC du 14. 3. 1962, p. 778). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

3. septembre 1979

Space-Art-Audiovisuel, Piguet, Pichon et Schmid, à Genève. société en nom collectif qui a commencé le 1. 9. 1979. Associés: Pierre Piguet, de Bardonnex, à Chancy; Eric Pichon, de Genève, à Chêne-Bougeries, et Daniel Schmid, de Genève, à Lancy; Lesquels signent collectivement à deux. Réalisations audio-visuelles, exécution de travaux de graphisme et de photographie. 22, rue du Pré-Jérôme.

3. septembre 1979

Les Caves du Chandelier, D. Riley, à Genève. représentation et commerce de vins (FOSC du 6. 9. 1973, p. 2470). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

3. septembre 1979

Boucherie-Charcuterie Bernard Schädler, à Genève. Chef de la maison: Bernard Schädler, de et à Genève. Boucherie-charcuterie-traiter. 22, rue Voltaire.

3. septembre 1979

Gérard Weber, à Chêne-Bougeries, débit de tabacs, etc. (FOSC du 11. 12. 1964, p. 3728). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

3. septembre 1979

Chambre de Commerce et d'Industrie de Genève, à Genève. association (FOSC du 24. 8. 1979, p. 2737). Les pouvoirs de Charles Aubert sont radiés. Jean-Jacques Schmid, de et à Genève, membre du bureau et directeur. signe collectivement à deux.

3. septembre 1979

Crown Queen Distribution SA, à Fribourg (FOSC du 12. 2. 1979, p. 451). Nouveau siège: Genève. Nouvelle raison de commerce: **Piergem Distribution SA**. Statuts originaires du 1. 7. 1977, modifiés, en dernier lieu le 23. 8. 1979. But: fournir tous services, en particulier dans les domaines du marketing, de l'assistance technique, commerciale et administrative, relatifs au commerce de diamants. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Claude Henriod, de et à Genève, président, et Willy Becker, du Locle, à Chêne-Bougeries, secrétaire; Lesquels signent collectivement à deux. Adresse: 8c, avenue de Champel, chez Fides, Société Fiduciaire.

3. septembre 1979

Hewitt-Kenny International Ltd, George Town, succursale de Lancy, à Lancy, succursale de «Hewitt-Kenny International Ltd», à George Town (Iles Caïmanes). société anonyme constituée selon la législation des Iles Caïmanes. Acte constitutif et statuts du 25. 7. 1977, modifiés en dernier lieu le 9. 2. 1978. But social: fabrication, distribution, commerce de tous articles se rapportant à la bijouterie de fantaisie ainsi que d'appareils et d'équipements s'y rapportant. Capital autorisé: US\$ 720 000, divisé en 720 000 actions de US\$ 1, nominatives. Le capital émis et versé est variable. Administration: ND Nominees Ltd et NS Nominees Ltd, toutes deux à George Town (Iles Caïmanes). Signature: individuelle de Judith S. Glass, de Grande-Bretagne, à Prangins, directrice de la succursale. Adresse: 2, route du Grand-Lancy.

3. septembre 1979

Institut Florimont, à Lancy. association (FOSC du 20. 4. 1977, p. 1258). Les pouvoirs de Claude Morel sont radiés. Marc Veronese, de Saint-Jean VS, à Lancy, membre et président du comité, signent collectivement à deux.

3. septembre 1979

Matinco SA, à Genève. nouvelle société anonyme. Statuts du 22. 8. 1979. But: achat, vente, représentation, commercialisation de tous matériels et équipements de travaux publics et accessoirement industriels; prise de participations dans toutes entreprises industrielles, commerciales et financières. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Berney, de Collex-Bossy, à Veyrier, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 62, route de Frontenex, chez Fiduciaire Fischer SA.

3. septembre 1979

Port Franc de Genève SA, à Lancy (FOSC du 30. 4. 1979, p. 1372). François Revadelli et Jean Duckert ne sont plus administrateurs: les pouvoirs de ce dernier sont radiés. L'administrateur Daniel Gardiol a été nommé vice-président: il continue à signer collectivement à deux. L'administrateur Jean Fornet, jusqu'ici sans signature sociale, signe désormais collectivement à deux. Claude Haegi, de et à Genève, et Emile Mermillod, de et à Vernier, sont administrateurs: ils n'exercent pas la signature sociale.

3. septembre 1979

Rokko Investments Limited, Nassau, succursale de Genève, à Genève, succursale de «Rokko Investments Limited», à Nassau. New Providence (Iles Bahamas). société anonyme constituée selon la législation des Iles Bahamas. Acte constitutif et statuts du 3. 12. 1973, modifiés le 15. 3. 1974. But: promotion de produits agricoles et alimentaires en Afrique et en Asie et toutes opérations similaires dans le domaine de la pétrochimie et des autres sources d'énergie; participation dans toutes entreprises poursuivant un but semblable; financement, développement, construction et réalisation d'ensembles industriels. Capital: 5000 dollars Bahamas, entièrement versé, divisé en 5000 actions d'un dollar Bahamas, nominatives. Administration: Robert W. Temple, des USA, à Houston (USA), président; Leonard Koffi de Souza, de la Côte-d'Ivoire, à Abidjan (Côte-d'Ivoire), secrétaire, et Katharina Temple, de Grande-Bretagne, à Bogis-Bossey, également directrice de la succursale. Signature: individuelle de Katharina Temple. Adresse: 5, place de la Fusterie.

3. septembre 1979

Soregem SA, à Genève. nouvelle société anonyme. Statuts du 24. 8. 1979. But: représentation et courtage de tous diamants bruts ou taillés; participation à d'autres sociétés ayant une activité similaire. Capital: fr. 300 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Daniel Miazza, de Corbeyrier, à Thônex, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 19, rue de l'Athénée, chez Safim SA.

3. septembre 1979

Ateliers des Charmilles SA, à Genève. construction de turbines hydrauliques (FOSC du 26. 6. 1979, p. 2051). Capital porté de fr. 24 000 000 à fr. 30 000 000, par l'émission de 10 000 actions A de fr. 500 au porteur, et 10 000 actions B de fr. 100 nominatives, à droit de vote privilégié. Capital: fr. 30 000 000, entièrement versé, divisé en 50 000 actions A de fr. 500, au porteur et 50 000 actions B de fr. 100 nominatives, à droit de vote privilégié. Statuts modifiés le 30. 8. 1979.

3. septembre 1979

Banque Bruxelles Lambert (Suisse) SA, à Genève. succursale d'une entreprise ayant son siège à Lausanne (FOSC du 29. 8. 1979, p. 2787). La procuration de Gilbert Perrochon et Charles Gräzer est radiée.

3. septembre 1979

Bureau d'Echanges, de Services et de Transports B.E.S.T. SA, en liquidation, à Genève (FOSC du 16. 11. 1978, p. 3549). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

3. septembre 1979

Société Immobilière Clobel, à Genève. société anonyme (FOSC du 3. 9. 1957, p. 2334). Maurice Aubert n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Louis Wagnière, de Cologny, à Bellevue, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature individuelle.

3. septembre 1979

Comptoir Financier, en liquidation, à Genève. société anonyme, gérance de capitaux, etc. (FOSC du 13. 7. 1978, p. 2207). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

3. septembre 1979

Conti Commodity Service SA, succursale de Genève. services dans le domaine des matières premières, etc., entreprise ayant son siège à Zurich (FOSC du 4. 1. 1979, p. 19). Karl Oysin, jusqu'ici sous-directeur de la succursale, nommé administrateur et directeur-général, signe individuellement. Signature individuelle a été conférée à Arthur Steiner, de Winterthur, à Zurich, sous-directeur de la société. Signature collective à deux, limitée aux affaires de la succursale a été conférée à Paul André Jacot, du Locle, à Genève, sous-directeur de la succursale.

3. septembre 1979

Société de Crédits Commerciaux SA, Genève, à Genève (FOSC du 6. 3. 1974, p. 627). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale **Société de Crédits Commerciaux SA, Genève, en liquidation**. Liquidateur: Omnifiduciaire SA, à Genève. Claudet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

3. septembre 1979

Ernefer SA, à Genève. transport de tous produits alimentaires liquides (FOSC du 27. 9. 1978, p. 2987). Capital porté de fr. 6 300 000 à fr. 7 200 000, par l'émission de 900 actions de fr. 1000 nominatives. Montant libéré par compensation: fr. 900 000. Capital: fr. 7 200 000, entièrement versé, divisé en 7200 actions de fr. 1000 nominatives. Statuts modifiés le 2. 7. 1979.

3. septembre 1979

Société Immobilière La Grange, en liquidation, à Genève. société anonyme (FOSC du 15. 12. 1977, p. 4002). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

3. septembre 1979

Hexopar SA, à Chêne-Bougeries. commerce de tous produits chimiques (FOSC du 20. 3. 1973, p. 749). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale **Hexopar SA, en liquidation**. Liquidateur: l'administrateur Reynald Jaquero, avec signature individuelle.

3. septembre 1979

Idco SA, à Genève. commerce de tous produits (FOSC du 13. 9. 1978, p. 2850). Les pouvoirs d'Elio Marcacci sont radiés. Nouvelle adresse: 11, rue Général-Dufour.

3. septembre 1979

Performance Cars Ltd, à Carouge. commerce de tous véhicules à moteur (FOSC du 30. 4. 1979, p. 1372). Le capital de fr. 1 600 000 est maintenant entièrement versé. Statuts modifiés le 31. 8. 1979. Olivier Racine n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Louis Fatio, de Genève, à Bellevue, est membre et président du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3. septembre 1979

Philips SA, succursale de Genève. vente d'articles d'usage industriel, etc., entreprise ayant son siège à Zurich (FOSC du 9. 3. 1977, p. 787). Erich Sievers, de Berne, à Hergiswil NW, membre du conseil d'administration, signe collectivement à deux.

3. septembre 1979

Robea SA, à Genève. exploitation de cafés, restaurants et hôtels (FOSC du 12. 9. 1978, p. 2834). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 100 000 par l'émission de 50 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 31. 8. 1979.

3. septembre 1979

Carl Ronzi SA, à Genève. appareils électro-techniques et électromédicaux (FOSC du 15. 9. 1975, p. 2515). Signature individuelle a été conférée à Willy Lendenmann, de Wald ZH, à Zurich.

3. septembre 1979

Transports Jaggi SA, à Genève (FOSC du 18. 3. 1977, p. 898). Statuts modifiés le 22. 8. 1979, sur un point non soumis à l'inscription.

3. septembre 1979

Atelier d'Art Tamar SA, à Genève. achat, vente de meubles, etc. (FOSC du 21. 3. 1979, p. 898). André Kaiser (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Daniel Simon, jusqu'ici secrétaire reste seul administrateur et signe désormais individuellement. Nouvelle adresse: 28, rue de l'Athénée, chez Fiduciaire Simon & Cie.

3. septembre 1979

Ateliers Réunis SA, à Genève. création et commerce de boîtes de montres, etc. (FOSC du 19. 1. 1978, p. 174). Nouvelle adresse: 7, rue des Vieux-Grenadiers.

3. septembre 1979

Avia Distribution SA, à Lancy. commerce de carburants, etc. (FOSC du 14. 2. 1978, p. 462). Max Pfister n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Ronald Grisard, de et à Riehen, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3. septembre 1979

Carvo SI, à Genève. société anonyme (FOSC du 14. 6. 1979, p. 1906). Les administrateurs Jean-Paul Barbier et Jean-Pierre Kupferschmid signent désormais collectivement à deux, sans autre restriction.

3. septembre 1979

Compagnie de Banque et d'Investissements CBI, à Genève. société anonyme (FOSC du 21. 6. 1979, p. 1998). Procuration collective à deux a été conférée à Robert Dimier, de Vandœuvre, à Grens.

3. septembre 1979

Citel Films, Société de Production de Films pour le Cinéma et la Télévision SA, à Genève (FOSC du 19. 6. 1979, p. 1967). La procuration de Jacques Widmer est radiée.

3 septembre 1979

Comlac SA, à Genève, commerce de sucre, café, etc. (FOSC du 7. 3. 1979, p. 734). Nouvelle adresse: 28, rue de l'Athénée, chez Fiduciaire Simon & Cie.

3 septembre 1979

Johnson Controls SA, à Genève, entretien et autres opérations relatives aux équipements de commande automatiques de la température, etc. (FOSC du 22. 2. 1978, p. 563). Jacques Rey est maintenant domicilié à Genève.

3 septembre 1979

SI Corodes, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 1. 1975, p. 185). Bernard Brun n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Maurice Salem, de et à Genève, président; Willy Ridderbecks, de Belgique, à Meyrin, secrétaire; Daniel Pilloux, de et à Genève, et Roland Hoppler, de Grossandelfingen, à Fêch; lesquels signent collectivement à deux. Nouvelle adresse: 3, quai de l'Île, chez Discount Bank (Overseas) Limited.

3 septembre 1979

Edimat Diffusion SA, à Genève, tous produits ou biens mobiliers se rapportant au domaine de la construction, etc. (FOSC du 5. 6. 1979, p. 1793). Jean-Claude Mo Costabella et Jean-Michel Stucki ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Renato Rubbo, jusqu'ici vice-président, nommé président; Gérard Meyer, de et à Genève, délégué, et Charles Baudère, d'Assens, à Lausanne. Signature individuelle de Renato Rubbo et Gérard Meyer.

3 septembre 1979

Fiat (Suisse) SA, à Genève, achat et vente en Suisse des produits de la Fiat de Turin, etc. (FOSC du 25. 5. 1979, p. 1701). Gustav Kummer et Charles Gros ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Jean-Louis Delachaux, de Travers, à Collonge-Bellerive, et Jean Barbey, de et à Genève, sont membres du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3 septembre 1979

Hedor SA, à Vernier, vins et spiritueux, etc. (FOSC du 3. 10. 1977, p. 3174). Robert Aebi n'est plus administrateur; ses pouvoirs de même que ceux d'Edouard Dormion, sont radiés. Roland Fischer, de Stetten AG, à Oberarmern, est administrateur unique avec signature individuelle. Procuration collective à deux a été conférée à Ursula Schmocker, de Beatenberg, à Nidau.

3 septembre 1979

Lapouyade SA, à Genève, équipement, aménagement administratif de bureaux, etc. (FOSC du 5. 5. 1977, p. 1462). Bernard Prévost n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

3 septembre 1979

Opsa SA, à Genève, toutes études dans les domaines de l'organisation d'entreprises commerciales, etc. (FOSC du 4. 4. 1979, p. 1067). Nouvelle adresse: 28, rue de l'Athénée, chez Fiduciaire Simon & Cie.

3 septembre 1979

Société de Placements Privés SA, à Genève (FOSC du 19. 1. 1978, p. 175). Administration: Lucien Roguet, directeur, nommé en outre président, et André Seiss, de Corban, à Thônex; lesquels signent individuellement. Nouvelle adresse: 5, rue Jacques Balmat, chez André Seiss.

3 septembre 1979

Pneut Uniroyal-Englebert SA, à Genève (FOSC du 31. 7. 1979, p. 2452). Signature collective à deux a été conférée à Gilbert Flückiger, de Huttwil, à Thônex, directeur. Procuration collective à deux a été conférée à Paul Manini, de Carouge, à Genève.

3 septembre 1979

Propinvest SA, à Genève, toutes opérations de placement, etc. (FOSC du 16. 12. 1977, p. 4015). Georges Rieder, de Vevey, à Genève, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3 septembre 1979

Société Immobilière rue John Rehlfous No 4, à Genève, société anonyme (FOSC du 27. 12. 1977, p. 4106). Jean-Pierre Curty n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Barraud, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 5, quai de l'Île, chez Régie Immobilière SA.

3 septembre 1979

R. J. Reynolds Tobacco International SA, à Genève, commerce de tous produits dans le domaine des tabacs, etc. (FOSC du 9. 11. 1978, p. 3475). Ronald H. Grierson, de Grande-Bretagne, à Londres, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3 septembre 1979

Roset SA, Genève, à Genève, toutes études de marchés, etc. (FOSC du 20. 10. 1978, p. 3241). Jean-Pierre Isaac n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges Mooser, de Bellegarde, à Genève, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

3 septembre 1979

Saraco SA, à Meyrin, financement et exploitation d'une installation pour la distribution de carburants, etc. (FOSC du 3. 10. 1977, p. 3174). Walter Buff, Albert Jucker et Hansjürg Haas ne sont plus administrateurs suppléants; leurs pouvoirs sont radiés. Hans-Rudolf Habegger, de Trub, à Kilchberg ZH; Harald Wyss, de Landiswil, à Zurich, et Arno Mani, de Diemtigen, à Wollerau, sont administrateurs suppléants avec signature collective à deux.

3 septembre 1979

Sotraca Société de Transit de Café SA, à Thônex (FOSC du 2. 6. 1977, p. 1811). Par suite du transfert de son siège à Zoug, la société a été inscrite au registre de Zoug (FOSC du 8. 8. 1979, p. 2546). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus – Titoli smarriti

Aufwurf – Sommations – Diffida

Es werden folgende Schuldurkunden vermisst:

- Namenschuldbrief für Fr. 6000.– (ursprünglich Fr. 5000.–, am 30. März 1943 ermässigt auf Fr. 3500.–, am 16. November 1943 erhöht auf Fr. 6000.–), ausgestellt am 24. September 1937 zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich (heutiger Gläubiger: Bruno Hesse, 3399 Oschwand) und lautend auf «Siga» Siedlungs- und Gartenbaugenossenschaft Bassersdorf als Schuldnerin. Er lastet im 1. Rang auf der Liegenschaft Schatzackerstrasse 78, in Bassersdorf, Grundprotokoll Bassersdorf Bd. 28 S. 70/1.
- Inhaberschuldbrief für Fr. 5000.–, ausgestellt am 23. Mai 1939, lautend auf «Siga» Siedlungs- und Gartenbaugenossenschaft Bassersdorf als Schuldnerin. Er lastet im 2. Rang auf der Liegenschaft Schatzackerstrasse 78 in Bassersdorf, Grundprotokoll Bassersdorf Bd. 28 S. 70/1.

Heutige Eigentümer der Liegenschaft sind: Lydia Frida Pfingsstagg-Martin, Niesenweg 6, 3012 Bern, und Marguerite Yvonne Sigg-Jampen, 97, avenue Bois de la Chapelle, 1213 Onex, als Gesamteigentümerinnen infolge Erbengemeinschaft.

Die Besitzer dieser Schuldbriefe und jedermann, der über die Urkunden Auskunft geben kann, werden aufgefordert, sich innert Jahresfrist von der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an zu melden und die Schuldbriefe vorzulegen. Werden die Urkunden innert Frist nicht vorgelegt, werden die Titel kraftlos erklärt. (60')

8180 Bülach, den 14. September 1979

Bezirksgericht Bülach

Der Einzelrichter im summarischen Verfahren beim Bezirksgericht Hinwil hat mit Verfügung vom 3. September 1979 den Aufwurf der folgenden vermissten Schuldurkunde bewilligt:

- Inhaberschuldbrief per Fr. 2600.–, datiert den 28. Oktober 1930, lastend ursprünglich im 4. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 25 000.–, seit 19. Oktober 1938 im 2. Rang bei gleichgebliebenem Kapitalvorgang (Grundprot. Rütli ZH Bd. 13 pg. 314/319; Tagebuch 1930 Nr. 292, Pfandtitel Verz. Nr. 294, A 8 pg. 381 Nr. 392) auf
1. Wohnhaus Nr. 133 mit Scheune.
 2. Waschhaus Nr. 134.
 3. ursprünglich Kat. Nr. 897, ca. 65 a Grundfläche von Objekt 1 + 2, Hofraum und Garten, Wiesen und Strassengebiet auf dem oberen Haltberg-Rüti, rechts an der alten Rütli-Wald-Landstrasse; hievon 1646 m² am 28. September 1962 und vom Rest (Kat. Nr. 3426) 185 m² am 5. Mai 1967 aus der Pfandhaft entlassen (Rest = Kat. Nr. 3425, Sub 3745).
 4. ca. 52 a Wiesen im Buch.
 5. seit 5. Mai 1967 zufolge Pfandvermehrung (Prot. Rütli Bd. 25 pg. 281, Sub Kat. Nr. 3745, Plan 14) 37 m² Wiesen, von Quartierstrassengebiet im Haltberg, Rütli ZH.

Ursprünglicher Schuldner und Pfand Eigentümer: Ulrich Kuratli, geb. 1867, von Krummenau SG, im oberen Haltberg, Rütli ZH; heutiger Pfand Eigentümer Albert und Yvonne Blöchliger-Meier, geb. 1948 und 1951, von Ernetschwil SG, zurzeit in Saudi-Arabien, Miteigentümer je zur Hälfte.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes und jedermann, der über das Schicksal des vermissten Titels Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei Hinwil zu melden, bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (61')

8340 Hinwil, den 11. September 1979

Bezirksgerichtskanzlei Hinwil

Es wird vermisst:

Namen-Schuldbrief vom 16. Dezember 1957 von Fr. 22 000.–, haltend im 1. Rang auf IR Dürrenäsch Nr. 1177, lautend auf Erben-gemeinschaft des Wäli-Ilovsky August, 1900, Käser, Dürrenäsch, als Schuldnerin und die Bank in Menziken als Gläubigerin.

Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, d. h. bis 18. September 1980, dem Bezirksgericht Kulm in 5726 Unterkulm vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt wird. (1314')

5726 Unterkulm, den 11. September 1979

Bezirksgerichtskanzlei Kulm

Vermisst wird das Zertifikat Nr. 1 über die Inhaberaktien Nr. 1 bis 97 zu nom. Fr. 500.– der Chemipur AG in Zug.

Der unbekannte Besitzer dieses Zertifikats wird aufgefordert, es bis zum 31. März 1980 dem Kantonsgerichtspräsidium Zug vorzulegen, ansonst das Zertifikat kraftlos erklärt wird. (1315')

6301 Zug, den 10. September 1979

Kantonsgerichtspräsidium Zug:
Dr. V. Schaller

Sommation est faite au détenteur inconnu de la cédule hypothécaire au porteur de fr. 20 000.–, intérêt maximum 6%, inscrite le 24 avril 1962 sous n° 95 497 au registre foncier du district de Lavaux et grevant en 1^{er} rang la parcelle 1325 de la commune de Puidoux, dont M. Alexandre Chappuis, à Rivaz, est propriétaire.

de déposer ce titre au greffe du Tribunal du district de Lavaux d'ici au 15 septembre 1980, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (62')

1096 Cully, le 7 septembre 1979

Le président du Tribunal de Lavaux:
W. Gersbach

Kraftloserklärungen Annulations – Annullamenti

Die in Nr. 57 vom 9. März 1979 des Schweizerischen Handelsamtsblattes 1979 und Nr. 10 vom 9. März 1979 des Amtsblattes des Kantons Graubünden 1979 als vermisst gemeldete Kassaobligation Nr. 1513 der «Cassa da spargn Raffissen» Medel (Lucmagn) von Fr. 4000.– zu 5 1/2%. Laufzeit 1. Juni 1974 bis 1. Juni 1979 wird hiermit kraftlos erklärt. (1318)

7181 Curaglia, den 11. September 1979

Bezirksgericht Vorderrehn
Der Präsident: H. Lutz

Par jugement du 29 août 1979, le président du Tribunal civil de la Broye, à Estavayer-le-Lac, a prononcé l'annulation du livret d'épargne au porteur de la BEF n° 15.50. 294489 – 18 soldant au 10 septembre 1973 par fr. 6510.50. (1316)

1470 Estavayer-le-Lac, le 29 août 1979

R. Corminbœuf, président

Par jugement du 6 septembre 1979, le président du Tribunal civil de la Broye, à Estavayer-le-Lac, a prononcé l'annulation de la cédule hypothécaire du 28 mai 1974, de fr. 15 000.–, faisant en faveur du porteur contre Raymond Gaillard, à Dompière, et grevant en 3^e rang l'art. 892 de la commune de Dompière. (1317)

1470 Estavayer-le-Lac, le 6 septembre 1979

R. Corminbœuf, président

Le juge-instructeur I de Sierre rend notoire qu'il a, en séance du 3 septembre 1979, prononcé l'annulation du titre suivant:

Certificat n° 16 de 36 actions nominatives n° 273 à 308 de fr. 100.– chacune de la société Rainbow-Crans SA, à Crans. (1319)

3960 Sierre, le 10 septembre 1979

P.-Albert Berclaz

Jura – Jura – Giura

Bureau de Delémont

3 septembre 1979

Picsa Planification Industrielle et Commerciale S.A., à Courtételle (FOSC du 21. 10. 1977, n° 247, p. 3374). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 17 août 1979, la société a porté son capital social de fr. 50 000 à fr. 100 000, par l'émission de 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 100 000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées.

3 septembre 1979

Losinger SA, succursale de Delémont, constructions en tous genres, etc. (FOSC du 15. 5. 1979, n° 112, p. 1580). avec siège principal à Berne. Cette raison sociale est radiée par suite de suppression de la succursale.

5726 Unterkulm, den 11. September 1979

Bezirksgerichtskanzlei Kulm

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Compagnie Mondouras S.A. en liquidation, Chavannes-des-Bois

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Par décision du 15 août 1979 la société a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sont invités à produire leur créance dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis en mains du liquidateur, Ardèche Rasti-Nadjafabadi, à Commugny. (1287)

1299 Commugny, le 14 septembre 1979

Le liquidateur

Parfumar S.A. en liquidation, à Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale des actionnaires du 10 avril 1979 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers éventuels sont invités à produire par écrit leurs créances et toutes pièces justificatives dans le délai d'un mois au plus tard après la troisième publication, sous peine de forclusion, auprès du liquidateur M. Léon Tcheraz, 10, rue Petitot, à Genève. (A 1265)

1200 Genève, le 7 septembre 1979

Le liquidateur

Hamag Chur AG in Liquidation

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 1979 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist seit der dritten Publikation in schriftlicher Form und mit Begründung beim Liquidator Chr. Allemann, lic. oec., dipl. Bücherexperte, c/o Darnuzer Treuhand AG, Ottostrasse 29, 7000 Chur, anzumelden. (1288)

7000 Chur, den 11. September 1979

Der Liquidator:
Chr. Allemann lic. oec.
c/o Darnuzer Treuhand AG
Ottostrasse 29, 7000 Chur

Venacora S.A., Lausanne

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

Par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 8 juin 1979, la dissolution de la société et son entrée en liquidation ont été prononcées.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leur créance d'ici au 30 novembre 1979, selon l'art. 742 du CO, par écrit, accompagnée des pièces justificatives, en mains du liquidateur. (A1090)

1024 Ecublens, le 3 août 1979

Le liquidateur:
Jean Frey, expert-comptable
Avenue Montchoisi 6, 1000 Lausanne

Artcofilm S.A. en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

La société ayant décidé sa dissolution, elle est entrée en liquidation.

Tous les créanciers sont informés de la dissolution et invités à faire connaître leurs réclamations et prétentions éventuelles avec justificatifs à l'appui, dans les deux mois qui suivent la troisième publication de cet avis, auprès du liquidateur soussigné. (1286)

1200 Genève, le 14 septembre 1979

Artcofilm S.A.
Le liquidateur:
M^r Fernand Haissly, avocat
4, place Neuve, Genève

Kranservice Chur AG in Liquidation

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 1979 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist seit der dritten Publikation in schriftlicher Form und mit Begründung beim Liquidator Chr. Allemann, lic. oec., dipl. Bücherexperte, c/o Darnuzer Treuhand AG, Ottostrasse 29, 7000 Chur, anzumelden. (1289)

7000 Chur, den 11. September 1979

Der Liquidator:
Chr. Allemann lic. oec.
c/o Darnuzer Treuhand AG
Ottostrasse 29, 7000 Chur

Intermoncada S.A. en liquidation à Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 17 août 1979 la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon art. 742 CO, dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, par écrit, en mains des liquidateurs: M^r Jean-Pierre Reber et Madame Janine Didisheim, à Genève, 11 bis, rue Toepffer. (1290)

1206 Genève, le 23 août 1979

Les liquidateurs:
Jean-Pierre Reber et Janine Didisheim

Jomar S.A. en liquidation, Bussigny

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 31 août 1979 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit, avec pièces justificatives, dans un délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, entre les mains de l'administratrice Mme Josette Hauf, Le Rocher, 1605 Chexbres. (1291)

1003 Lausanne, le 31 août 1979

La liquidatrice:
Josette Hauf

Diasa Diamond Group SA, Solothurn

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. August 1979 die Auflösung und Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, Forderungen innerhalb eines Monats nach der dritten Veröffentlichung bei der Visura Treuhand-Gesellschaft, Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn, anzumelden. (A 1272)

4501 Solothurn, den 31. August 1979

Die Liquidatorin:
Visura Treuhand-Gesellschaft
Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn

The Antique Home SA en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 juin 1979 ayant voté la dissolution de la société les créanciers sont invités à produire leur créance et toute pièce justificative un mois au plus tard après la troisième publication, par écrit, en mains de M^r Michel de Gorski, avocat, 9, place du Bourg-de-Four, 1204 Genève. (A1221)

1204 Genève, le 31 août 1979

Le liquidateur

S.I. Verney, à Lausanne

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

Selon procès-verbal de son assemblée générale extraordinaire du 4 septembre 1979, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation sous la raison sociale S.I. Verney, en liquidation.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances d'ici au 31 octobre 1979 par écrit, accompagnées des pièces justificatives, auprès de la liquidatrice de la société: Zenith Finance S.A., place Pépinet 1, à Lausanne. (A 1271)

1000 Lausanne, le 4 septembre 1979

S.I. Verney, en liquidation
La liquidatrice:
Zenith Finance S.A.

P. K. Trading Ltd., Höhenweg 11, 6300 Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die P. K. Trading Ltd. hat in der Generalversammlung vom 28. August 1979 ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma P. K. Trading Ltd. in Liquidation durchgeführt. Allfällige noch nicht abgefundene Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 17. Oktober 1979 anzumelden. (A 1270)

6300 Zug, den 28. August 1979

Der Liquidator

Küderli fers SA Monthey, à Monthey

(FOSC du 21.3.1978, p. 874 et FOSC du 3.9.1979, p. 2831)

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 27 juillet 1979 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation sous la raison sociale:

Küderli fers SA Monthey en liquidation, à Monthey.

Les créanciers de la société sont invités à produire leur créance d'ici au 30 septembre 1980 par écrit accompagnée des pièces justificatives en mains du liquidateur Gérard Béran, c/o Bourquin Frères & Béran SA, 26, Corratierie, Genève. (1285)

1200 Genève, le 7 septembre 1979

Le liquidateur

Pierreval S.A., Saxon

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Conformément à l'art. 742 al. 2 du Code des obligations, les créanciers de la société Pierreval S.A., de siège social à Saxon, sont informés que cette société a été dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire, le 7 septembre 1979 et sont sommés par la présente de faire connaître immédiatement leurs prétentions auprès du soussigné. (1292)

1907 Saxon, le 11 septembre 1979

Léo Farquet
Curateur Pierreval S.A.
1907 Saxon

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum

Office fédéral de la propriété intellectuelle

Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen – Enregistrements

300046. Date de dépôt: 19 mars 1979.
Biosedra S.A. pour l'exploitation des procédés et marques des Laboratoires Biosedra, à Paris, 42, rue Prévost-Martin, 1205 Genève. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque n° 176189. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 mars 1979.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires, hygiéniques et diététiques, emplâtres, matériel pour pansements, désinfectants. (Cl. int. 5)

PLEGIGAN

300047. Date de dépôt: 19 mars 1979.
Biosedra S.A. pour l'exploitation des procédés et marques des Laboratoires Biosedra, à Paris, 42, rue Prévost-Martin, 1205 Genève. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque n° 176190. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 mars 1979.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires, hygiéniques et diététiques, emplâtres, matériel pour pansements, désinfectants. (Cl. int. 5)

SUPPO-ZINOL

300048. Date de dépôt: 19 mars 1979.
Biosedra S.A. pour l'exploitation des procédés et marques des Laboratoires Biosedra, à Paris, 42, rue Prévost-Martin, 1205 Genève. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque n° 176192. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 mars 1979.

Produits pharmaceutiques et vétérinaires à base de pénicilline. (Cl. int. 5)

ZOOCILINE

300049. Date de dépôt: 19 mars 1979.
Biosedra S.A. pour l'exploitation des procédés et marques des Laboratoires Biosedra, à Paris, 42, rue Prévost-Martin, 1205 Genève. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque n° 176193. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 mars 1979.

Produits pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

SYMPATHOCRINE

300050. Hinterlegungsdatum: 20. März 1979.
Weinbaugenossenschaft Schinznach-Dorf, 5107 Schinznach Dorf. – Handel.

Rot- und Weissweine. (Int. Kl. 33)

LE BOURDILLON

300051. Date de dépôt: 26 mars 1979.
Obeetee Private Limited, Mirzapur (Inde). – Fabrication et commerce.

Tapis, paillasons, nattes et autres produits servant à couvrir les planchers; tentures (excepté en tissu). (Cl. int. 27)

OBEETEE

300052. Date de dépôt: 28 mars 1979.
Bougeois frères & Cie S.A., 1338 Ballaigues. – Commerce. – Renouvellement de la marque n° 173695. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 janvier 1979.

Produits vinicoles de toutes provenances. (Cl. int. 33)

GRAND PAVOIS

300053. Hinterlegungsdatum: 30. März 1979.
Sais, Förrlibuckstrasse 10, 8005 Zürich. – Fabrikation und Handel.

Saucen, Speisefette, Speiseöle, diätetische Nahrungsmittel. (Int. Kl. 5, 29)

MAYOMINUS

300054. Hinterlegungsdatum: 3. April 1979.
Stokely-Van Camp, Inc., 941 North Meridian Street, Indianapolis (Indiana, USA). – Fabrikation und Handel.

Kaugummi. (Int. Kl. 30)

GATORGUM

300055. Hinterlegungsdatum: 4. April 1979.
Effems AG (Effems S.A.) (Effems Ltd.), Gubelstrasse 11, 6300 Zug. – Fabrikation und Handel.

Nougat enthaltende Schokolade-Erzeugnisse sowie Back- und Konditorwaren. (Int. Kl. 30)

NOUGITOS

300056. Hinterlegungsdatum: 6. April 1979.
Ernst Koller, Paradiesstrasse 64, 4102 Binningen. – Handel.

Bauelemente aus Metall, Holz und Kunststoff. (Int. Kl. 6, 19)

KO-ER

300057. Hinterlegungsdatum: 6. April 1979.
Svedia Dental-Industri Aktiebolag, Enköpings (Schweden). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 174806. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. April 1979 an.

Erzeugnisse für Dental- und dental-technische Zwecke, nämlich Gips, Wachs, Zement, Porzellanmasse, Zähne, Arzneimittel, Metalle, Metalllegierungen und Metallartikel, Kautschuk und Kautschukartikel, Blätter und Platten aus Acetat- und Nitrocellulose, Schleifmittel, -instrumente und -materialien, Desinfektionsmittel, Dentalinstrumente, Röntgenfilme und Öfen, alle vorgenannten Erzeugnisse schwedischer Herkunft. (Int. Kl. 3, 5, 9, 10)

SVEDIA

300058. Hinterlegungsdatum: 10. April 1979.
Remington Arms Company, Inc., 939 Barnum Avenue, Bridgeport (Connecticut, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 175442. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. April 1979 an.

Feuerwaffen und Teile derselben, insbesondere Militär- und Sportgewehre, Flinten, Handpistolen; Munition, insbesondere Metallpatronen, Metall-Schrotpatronen, Papier-Schrotpatronen, Industripistolenpatronen, leere Metall- und Papierpatronenhülsen, blinde Patronen, Kappen, Zündkapseln, Füllmittel, Schrot, Kugeln, Druckpatronen und -kartuschen für pulverbetätigte Werkzeuge und Einrichtungen, Pulverbetätigte Werkzeuge, insbesondere zum Antrieb eines Treib-, Eindring- oder anderen Elementes mittels Explosion einer Treibladung, treibende und getriebene Elemente für solche Werkzeuge, Teile und Zubehör solcher Werkzeuge, Haltevorrichtungen, von solchen Werkzeugen geschossene Stifte, Nadeln und Bolzen, Bolzenschussapparate zum Betäuben von Tieren, und für andere industrielle und mechanische Zwecke, Tragbare, von Hand manipulierte Kraftwerkzeuge mit elektrischem, pneumatischem oder Benzinmotorantrieb, insbesondere Kettensägen, Bohrer, Kreis- und Gattersägen, Poliersteine, Polierböcke, Sandpapiermaschinen, Nutenreisser, Schleifmaschinen, Schraubenzieher, Hobel, Hub- und Stoss-Schlüssel, Holzbohrer, Betonvibratoren, Betonbelagsmaschinen, Generatoren, Pumpen, Maurerkellen, Erdbohrer, flexible Wellen, Spindeln und Zubehör für solche Werkzeuge. (Int. Kl. 7, 8, 13)

REMINGTON

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Weisungen
der Eidgenössischen Alkoholverwaltung
über die Abgabe von verbilligten Kartoffeln
im Herbst 1979

vom 14. September 1979

1 Allgemeines

Die Alkoholverwaltung organisiert im Einvernehmen mit den Kantonen die Abgabe von verbilligten Speisekartoffeln.

2 Bezugsberechtigung

20 Die Abgrenzung der Bezugsberechtigung ist durch die Kantone zu regeln. Es empfiehlt sich, dabei auf die Einkommens- und Vermögensgrenzen, wie sie in Art. 42 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946 (Stand 1. Januar 1979) über die Alters- und Hinterlassenenversicherung umschrieben sind, abzustellen.

21 Aktionskartoffeln können von den Gemeinden zu gleichen Bedingungen auch für die Abgabe an Armengehörige sowie für Anstalten und Heime mit gemeinnützigem Charakter bezogen werden.

22 Keine Berechtigung zum Bezüge verbilligter Kartoffeln haben Kartoffelproduzenten. Der Bezug von verbilligten Kartoffeln zum Wiederverkauf ist untersagt.

23 Die Bestellerlisten sind vor der Weiterleitung der Gemeindebestellungen an den Kanton im Sinne der vorstehenden Bestimmungen zu bereinigen, gegebenenfalls zusammen mit der Gemeindeackerbaustelle.

3 Durchführung

Die Durchführung der Aktion wird den Kantonen und Gemeinden übertragen. Wo Kantone oder Gemeinden die Abgabe von verbilligten Kartoffeln nicht selbst vornehmen, kann die Durchführung auch durch gemeinnützige Organisationen erfolgen. In der Gemeinde kann aber nur eine einzige Stelle mit der Durchführung der Aktion beauftragt werden. Gemeinden, die ihren Verpflichtungen aus früheren Kartoffelaktionen nicht nachgekommen sind, können von der Aktion ausgeschlossen werden.

4 Sorten und Preis

40 Den Bestellergemeinden werden soweit möglich Speisekartoffeln der Sorten Désirée und Urgenta geliefert. Ein Anspruch auf Lieferung bestimmter Sorten kann jedoch nicht erhoben werden. Die Gemeinden werden vorgängig der Lieferung verständigt. Kartoffeln aus Moorböden (aus sogenannten «schwarzen Böden») dürfen nicht für die Verbilligungsaktion geliefert werden.

41 Der Abgabepreis an die Gemeinden beträgt für die vorgenannten Sorten Fr. 10.- je Sack zu 30 kg franko Empfangsstation, einschliesslich Sack.

42 Die Kartoffeln dürfen den Bezüglern nicht zu einem höheren Preis abgegeben werden. Dagegen steht es den Kantonen und Gemeinden frei, sie weiter zu verbilligen.

43 Die leeren Säcke werden vom Lieferanten nicht zurückgenommen.

5 Leistungen der Alkoholverwaltung

50 Von der Alkoholverwaltung werden folgende Kosten übernommen:

a) der Betrag, um welchen der Kaufpreis der Kartoffeln (einschliesslich Säcke und Handelsmarge) den Abgabepreis an die Gemeinden übersteigt;

b) die Frachtkosten für den Transport der Kartoffeln bis zur Empfangsstation;

c) die Kosten für den Transport der Kartoffeln von der Empfangsstation zum Verteilungsort für Gemeinden, die mehr als 5 km von der Empfangsstation entfernt sind oder die mehr als 300 m über der Empfangsstation liegen. Es werden höchstens die Ansätze des Bahn-Camionnage-Dienstes vergütet.

51 Eine Transportkostenvergütung erfolgt nur, wenn die erforderliche Menge Kartoffeln nicht in der Bezugsgemeinde beschafft werden kann.

6 Bestellung

60 Die Bestellaufnahme hat durch die Gemeinden zu erfolgen. Aus der Bestellung sollen die Anzahl Säcke zu 30 kg, die Adresse des Empfängers und die Empfangsstation hervorgehen. Die bereinigten Bestellungen sind der zuständigen kantonalen Stelle einzureichen und von dieser bis spätestens am 6. Oktober 1979 an die Eidgenössische Alkoholverwaltung weiterzuleiten.

61 Gemeinden, welche den Bedarf an Kartoffeln für die Aktion aus der Gemeinde selbst decken können, sind, sofern sie auf einen Verbilligungsbeitrag der Alkoholverwaltung Anspruch erheben, unter Angabe der Anzahl Säcke zu 30 kg ebenfalls an die Alkoholverwaltung weiterzumelden. Diesen Gemeinden werden die besonderen Bestimmungen für die Durchführung der Aktion von der Alkoholverwaltung direkt zugestellt.

62 Die Alkoholverwaltung behält sich vor, übermässige Bestellungen herabzusetzen und bei Missbräuchen die Besteller von der Aktion auszuschliessen.

7 Lieferung

Sofern die Lieferung nicht aus der Gemeinde selbst stattfinden kann, wird die Ausführung der Lieferung von der Alkoholverwaltung dem Handel übertragen. Die beauftragten Lieferfirmen benachrichtigen die Gemeinden rechtzeitig über den Abgang der Sendung.

8 Transport

Für den Transport der Kartoffeln sind von den Absendern besondere Franko-Frachtbriefe zu verwenden. Diese werden den Lieferfirmen von der Alkoholverwaltung abgegeben und dürfen für keine anderen Sendungen Verwendung finden. Dabei haben weder Absender noch Empfänger Frachtspeisen zu bezahlen.

9 Abrechnung

90 Die Lieferfirmen berechnen den Gemeinden die gelieferten Kartoffeln zum verbilligten Abgabepreis gemäss Art. 4. Die Fakturen sind von den Gemeinden innert 30 Tagen nach Empfang zu bezahlen.

91 Gemeinden, welche den Bedarf an Kartoffeln für die Aktion aus der Gemeinde selbst decken und die Anspruch auf einen Verbilligungsbeitrag der Alkoholverwaltung erheben, erhalten die Weisungen für die Abrechnung mit der Alkoholverwaltung direkt zugestellt. Gemeinden, welche die Aktion ohne vorherige Meldung an die Alkoholverwaltung durchführen, haben keinen Anspruch auf einen Verbilligungsbeitrag.

92 Die von den Gemeinden verausgabten Transportkosten gemäss Art. 5, lit. c, sind innert zwei Monaten nach erfolgter Lieferung, spätestens aber bis 31. Dezember 1979, bei der Eidgenössischen Alkoholverwaltung zur Rückvergütung anzumelden. Dem Rückvergütungsgesuch sind die quittierte Lieferantenrechnung, der Frachtbrief oder Übergabeschein und die quittierte Transportkostenrechnung für die Kartoffeln beizufügen.

10 Widerhandlungen

Bei Widerhandlungen gegen diese Weisungen finden die Strafbestimmungen des Alkoholgesetzes sowie das Bundesgesetz über das Verwaltungsstrafrecht Anwendung.

11 Inkrafttreten

Diese Weisungen treten sofort in Kraft.

14. September 1979

Eidgenössische Alkoholverwaltung
H. MüllerInstructions
de la Régie fédérale des alcools concernant
la vente de pommes de terre à prix réduit,
en automne 1979

du 14 septembre 1979

1 Généralités

La Régie des alcools organise la vente de pommes de terre à prix réduit, en accord avec les cantons.

2 Bénéficiaires

20 Les cantons déterminent le droit d'achat. A cet effet, il leur est recommandé de se fonder sur les limites de revenu et de fortune fixées à l'article 42 de la loi fédérale du 20 décembre 1946 (état le 1^{er} janvier 1979) sur l'assurance-vieillesse et survivants.

21 Les communes peuvent également se procurer aux mêmes conditions des pommes de terre à prix réduit pour les assistés ainsi que pour les établissements et les foyers ayant un caractère d'utilité publique.

22 Les producteurs n'ont pas le droit d'acheter des pommes de terre à prix réduit. Il est interdit de revendre des pommes de terre achetées à prix réduit.

23 Avant d'envoyer la commande au canton, l'office communal compétent doit vérifier et corriger les commandes conformément aux prescriptions ci-dessus, après avoir, au besoin, consulté l'office communal de la culture des champs.

3 Exécution

L'organisation des ventes est confiée aux cantons et aux communes. Si des cantons ou des communes n'organisent pas de livraisons, des institutions d'utilité publique peuvent le faire à leur place. La vente ne pourra cependant pas être confiée à plus d'un office par commune. Les communes qui n'ont pas rempli les engagements découlant des ventes précédentes peuvent être exclues de la présente campagne.

4 Variétés et prix

40 Les communes qui ont passé des commandes recevront autant que possible des pommes de terre des variétés Désirée et Urgenta. Les intéressés ne pourront exiger la livraison de variétés déterminées. Les communes seront informées avant la livraison. Des pommes de terre cultivées en terrains tourbeux («terre noire») ne doivent pas être livrées pour la vente à prix réduit.

41 Pour les variétés précitées, le prix de vente aux communes est de 10 francs par sac de 30 kg, franco gare de destination, emballage compris.

42 Le montant facturé aux bénéficiaires ne doit pas être supérieur à ce prix. En revanche, celui-ci peut encore être réduit par des subsides que les cantons et les communes ont le loisir d'octroyer.

43 Les sacs ne sont pas repris par les fournisseurs.

5 Prestations de la Régie

50 La Régie prend à sa charge:

a) la différence entre le prix d'achat des pommes de terre (sacs et marge compris) et le prix de vente aux communes;

b) les frais de transport des pommes de terre jusqu'à la gare de destination;

c) les frais de transport de la gare de destination au lieu de distribution pour les communes éloignées de plus de 5 km de la gare de destination ou situées à plus de 300 m au-dessus de cette gare. Sont remboursés au maximum les taux du service de camionnage du chemin de fer.

51 Un remboursement de frais de transport n'entre en ligne de compte que pour la quantité de pommes de terre qui ne peut pas être achetée dans la commune de distribution.

6 Commandes

60 Les commandes, mentionnant le nombre de sacs de 30 kg, l'adresse du destinataire et la gare de destination, sont enregistrées par les communes. Elles doivent être envoyées après vérification à l'office cantonal compétent qui les transmet à la Régie jusqu'au 6 octobre 1979 au plus tard.

61 Les communes qui peuvent se procurer sur leur territoire des pommes de terre destinées à la vente à prix réduit et qui désirent bénéficier des subsides prévus, doivent être aussi annoncées à la Régie; elles indiqueront le nombre de sacs de 30 kg qu'elles veulent acquérir. La Régie leur communiquera directement les conditions.

62 La Régie se réserve de réduire les commandes d'une quantité exagérée; en cas d'abus, elle peut refuser toute livraison.

7 Livraisons

Si les pommes de terre ne peuvent pas être obtenues dans la commune même, la Régie chargera les maisons de commerce d'exécuter les livraisons. Les maisons de commerce informées à temps les communes du jour de l'expédition.

8 Transport

Pour le transport des pommes de terre, l'expéditeur emploie des lettres de voiture spéciales, portant la mention «franco». Ces lettres de voiture sont délivrées par la Régie et ne doivent pas être employées pour d'autres expéditions. Ni l'expéditeur, ni le destinataire n'ont à payer de frais de transport.

9 Règlement des comptes

90 Les fournisseurs facturent leurs livraisons de pommes de terre directement aux communes au prix réduit selon l'article 4. Les communes règlent les factures dans les 30 jours après réception.

91 Les instructions concernant le règlement des comptes avec la Régie sont envoyées directement aux communes qui se procurent les pommes de terre nécessaires sur leur territoire et demandent un subside à la Régie. Les communes qui organisent la vente à prix réduit sans en prévenir la Régie n'ont pas droit aux subsides prévus.

92 Le remboursement des frais de transport payés par les communes conformément à l'article 5 lettre c, doit être demandé à la Régie dans les deux mois qui suivent la livraison, mais au plus tard jusqu'au 31 décembre 1979, en joignant les factures acquittées des fournisseurs et des camionneurs, ainsi que la lettre de voiture ou le bulletin de remise.

10 Infractions

Les infractions aux présentes instructions seront réprimées conformément aux dispositions pénales de la loi sur l'alcool et à la loi fédérale sur le droit pénal administratif.

11 Entrée en vigueur

Les présentes instructions entrent immédiatement en vigueur.

14 septembre 1979

Régie fédérale des alcools
H. MüllerIstruzioni
della Regia federale degli alcool
concernenti la fornitura di patate a prezzo ridotto
durante l'autunno 1979

del 14 settembre 1979

1 Disposizioni generali

La Regia federale degli alcool (la Regia), d'accordo con i cantoni, organizza la vendita di patate da tavola a prezzo ridotto.

2 Beneficiari

20 La limitazione del diritto d'acquisto è regolata dai cantoni. Per tale scopo è raccomandabile di basarsi sui limiti dei salari e delle sostanze, secondo l'articolo 42 della legge federale del 20 dicembre 1946 (stato il 1^o gennaio 1979) sull'assicurazione per la vecchiaia e per i superstiti.

21 I comuni possono, alle stesse condizioni, procurarsi patate a prezzo ridotto anche per gli assistiti, come pure per istituti e asili d'utilità pubblica.

- 22 I produttori non possono beneficiare dell'acquisto di patate a prezzo ridotto. È vietata la rivendita di patate acquistate a prezzo ridotto.
- 23 I comuni, prima di trasmettere le ordinazioni al cantone, verificano e se necessario correggono le liste di ordinazione, eventualmente in collaborazione con l'ufficio comunale di campicoltura, in conformità delle presenti istruzioni.

3 Esecuzione

L'esecuzione dell'azione è affidata ai cantoni e ai comuni. Ove i cantoni o i comuni non si assumono essi stessi l'incarico, le forniture possono essere organizzate da istituzioni di utilità pubblica. Tuttavia, in ogni comune, l'esecuzione della vendita non può essere affidata che a un solo ente. I comuni che non fossero addivenuti agli impegni per azioni antecedenti possono essere esclusi dall'azione.

4 Varietà e prezzi

- 40 Nel limite del possibile si forniranno, ai comuni richiedenti, patate da tavola della varietà Désirée e Urgenta. Non si possono tuttavia pretendere forniture di determinate varietà. I comuni saranno informati prima della fornitura.
- Patate dai terreni torbosi («terra nera») non possono essere fornite per la vendita a prezzo ridotto.
- 41 Il prezzo di vendita ai comuni, franco stazione destinataria, è per le varietà suaccannate di fr. 10.- per sacco di 30 kg, imballaggio compreso.
- 42 Il prezzo di vendita ai beneficiari non può essere superiore. Per contro, i cantoni e i comuni possono ulteriormente ridurlo.
- 43 I sacchi non vengono ripresi dai fornitori.

5 Prestazioni della Regia

- 50 La Regia assume le seguenti spese:
- a) la differenza fra il prezzo d'acquisto delle patate (sacchi e margine compresi) e il prezzo di vendita ai comuni;
 - b) le spese di trasporto delle patate fino alla stazione destinataria;
 - c) le spese di trasporto dalla stazione destinataria al luogo di distribuzione per i comuni discosti oltre 5 km dalla stazione destinataria, o situati ad un'altitudine di oltre 300 m al di sopra di essa. Al massimo sono però rimborsate le tariffe per il servizio di camionaggio ferroviario.
- 51 Un rimborso delle spese di trasporto è accordato soltanto quando la quantità di patate necessaria non può essere acquistata nel comune di distribuzione.

6 Ordinazioni

- 60 I comuni prendono in consegna le ordinazioni. Nelle stesse si indicano il numero dei sacchi di 30 kg, l'indirizzo del destinatario e la stazione destinataria. Le ordinazioni devono essere trasmesse, dopo verifica, all'ufficio cantonale competente che le inoltra alla Regia, al più tardi entro il 6 ottobre 1979.
- 61 I comuni che possono coprire il fabbisogno in patate d'azione con produzione locale, qualora intendessero beneficiare dei sussidi previsti, sono da enumerare alla Regia con l'indicazione del numero dei sacchi di 30 kg. Questi comuni riceveranno direttamente dalla Regia le istruzioni particolari per l'esecuzione dell'azione.
- 62 La Regia si riserva il diritto di ridurre le ordinazioni ritenute esagerate e in caso d'abuso di rifiutare qualsiasi fornitura.

7 Fornitura

Qualora la fornitura non potesse avvenire direttamente dalla produzione locale, la Regia passa le ordinazioni di fornitura al commercio. I fornitori comunicano per tempo ai comuni il giorno della spedizione.

8 Trasporto

Per la spedizione delle patate i mittenti devono servirsi delle lettere di vettura speciali con franchigia di porto. La Regia fornisce queste lettere di vettura che non possono essere usate per altri invii. Né il mittente né il destinatario sono tenuti a pagare delle spese di trasporto.

9 Regolamento dei conti

- 90 I fornitori fatturano le loro patate direttamente ai comuni al prezzo ridotto indicato all'articolo 4. I comuni regolano le fatture entro 30 giorni dalla loro notificazione.
- 91 I comuni che possono coprire il fabbisogno in patate d'azione con produzione propria e intendono beneficiare del contributo della Regia degli alcool per il ribasso dei prezzi, ricevono direttamente le istruzioni concernenti il regolamento dei conti con la Regia. I comuni che organizzano la vendita a prezzo ridotto senza annunciarsi alla Regia non possono ricevere nessun contributo.
- 92 Il rimborso delle spese di trasporto sostenute dai comuni secondo l'art. 5, lettera c, deve essere richiesto alla Regia entro 2 mesi dalla fornitura, ma al più tardi entro il 31 dicembre 1979. Alla domanda di rimborso vanno allegati le fatture quietanzate dei fornitori, la lettera di vettura o il bollettino di resa e la fattura quietanzata relativa al trasporto delle patate.

10 Infrazioni

Le infrazioni alle presenti istruzioni sono sanzionate giusta i disposti penali della legge sull'alcool e la legge federale sul diritto penale amministrativo.

11 Entrata in vigore

Queste istruzioni entrano immediatamente in vigore.

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Abgabe von verbilligten Äpfeln im Herbst 1979

vom 14. September 1979

1 Allgemeines

Die Alkoholverwaltung organisiert im Einvernehmen mit den Kantonen und dem Schweizerischen Obstverband die verbilligte Abgabe von Äpfeln. Zur Lieferung kommen kontrollierte Tafeläpfel lagerfähiger Sorten in Kartonboxen zu 15 kg netto.

2 Bezugsberechtigung

- 20 Die Abgrenzung der Bezugsberechtigung ist durch die Kantone zu regeln. Es empfiehlt sich, dabei auf die Einkommens- und Vermögensgrenzen, wie sie in Art. 42 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946 über die Alters- und Hinterlassenenversicherung umschrieben sind, abzustellen. Dabei ist im Interesse einer gesunden Ernährung auf die Bedürfnisse der Bergbevölkerung besonders Rücksicht zu nehmen. Der Bezug von verbilligten Äpfeln zum Wiederverkauf ist untersagt.
- 21 Aktionsobst kann von den Gemeinden zu den gleichen Bedingungen auch für die Abgabe an Unterstützungsbedürftige sowie für Anstalten und Heime mit gemeinnützigem Charakter bestellt werden. Gemeinden, die in der von der Alkoholverwaltung im Einvernehmen mit den Kantonen und der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Bergbauern für Aktionsobstlieferungen festgelegten Bergzone liegen, sind ausserdem ermächtigt, verbilligte Äpfel für die Abgabe als Pausenverpflegung in den Schulen zu beziehen.

3 Durchführung

Die Durchführung der Aktion wird den Kantonen und Gemeinden übertragen. Wo Kantone und Gemeinden die Abgabe von verbilligten Äpfeln nicht selbst vornehmen, kann sie auch durch gemeinnützige Organisationen erfolgen. In einer Gemeinde kann aber nur eine einzige Stelle mit der Durchführung der Aktion beauftragt werden.

4 Preise

- 40 Der Abgabepreis an die Gemeinden beträgt Fr. 9.60 je Kartonboxe zu 15 kg netto (= 64 Rp. je kg).
- 41 Die Äpfel dürfen den Bezüglern nicht zu höheren Preisen abgegeben werden. Dagegen steht es den Kantonen und Gemeinden frei, sie weiter zu verbilligen.

5 Leistungen der Alkoholverwaltung

- Die Alkoholverwaltung übernimmt folgende Kosten:
- a) Den Betrag um welchen der Kaufpreis der Äpfel den Abgabepreis an die Gemeinde übersteigt.
 - b) Die Frachtkosten für den Transport der Äpfel franko Empfangsstation.
 - c) Die Kosten für den Transport der Äpfel von der Empfangsstation zum Verteilungsort für Gemeinden oder Ortsteile (Camionnage), die mehr als 5 km von der Empfangsstation entfernt sind oder mehr als 300 m über ihr liegen. Vergütet werden die effektiven Zustellkosten, höchstens aber die Kosten gemäss den Tarifen für den Bahn-Camionnage-Dienst 536 und 536.1 (Mengen bis 3000 kg = Gebührentafel 50, Wagenladungen über 3000 kg = Gebührentafel 51) der Schweizerischen Transportunternehmungen. Diese Tarife können auf den Empfangsstationen eingesehen werden. Für Gemeinden oder Weiler, die nicht im Ortsverzeichnis des Tarifs 536 vorgesehen sind, gibt die Alkoholverwaltung die in Betracht fallende Taxgruppe für Stückgut bekannt.

6 Bestellung

Die Gemeinden nehmen die Bestellungen der Bezugsberechtigten auf und melden die insgesamt gewünschte Anzahl Kartonboxen zu 15 kg Äpfel mit allen weiteren Angaben der zuständigen kantonalen Stelle mittels dem ihnen von dieser Stelle zugesandten Bestellformular (in zweifacher Ausführung). Die kantonale Stelle leitet ein Exemplar jeder Gemeindebestellung bis spätestens 6. Oktober 1979 an den Schweizerischen Obstverband, Postfach, 6300 Zug 2, weiter. Es werden nur Bestellungen von mindestens 6 Boxen je Gemeinde ausgeführt. Verspätet eingehende Bestellungen sowie Nachbestellungen können nicht berücksichtigt werden.

7 Lieferung

- 70 Die Ausführung der Lieferungen wird dem Schweizerischen Obstverband in Zug bzw. den von ihm beauftragten Handelsfirmen und Produzenten-Organisationen übertragen. Die beauftragten Lieferfirmen benachrichtigen die Gemeinden rechtzeitig über den Abgang der Sendungen.
- 71 Bei Beanstandung der Qualität ist spätestens am ersten Werktag nach Ankunft der Lieferung an der Bestimmungsortstation beim Schweizerischen Obstverband, Telefon 042 21 27 12, eine Expertise zu verlangen. Die Äpfel dürfen nicht verteilt werden, bis der Experte die Begutachtung abgeschlossen hat. Bei unbegründeten Beanstandungen fallen die Kosten zu Lasten der Gemeinde. Die Gemeinden werden vom Schweizerischen Obstverband über das Vorgehen bei Beanstandungen im einzelnen orientiert, wenn ihnen der Lieferant des Aktionsobstes bekanntgegeben wird.

8 Transport

Für den Transport der Äpfel sind von den Absendern besondere Franko-Frachtbriele zu verwenden. Diese werden vom Schweizerischen Obstverband in der nötigen Anzahl abgegeben. Sie dürfen für keine anderen Sendungen verwendet werden. Weder Absender noch Empfänger haben Bahnfrachten zu bezahlen.

9 Abrechnung

- 90 Die Lieferfirmen stellen dem Schweizerischen Obstverband für die gelieferten Äpfel Rechnung.
- 91 Der Schweizerische Obstverband stellt den Kantonen unter Angabe der jeder Gemeinde gelieferten Menge Äpfel Rechnung. Die Fakturen sind von den Kantonen innert 30 Tagen nach Empfang gesamthaft an den Schweizerischen Obstverband zu bezahlen. Der Kanton rechnet mit den Gemeindestellen ab.
- 92 Die von den Gemeinden vorausgabten Transportkosten nach Art. 5 lit. c (Camionnageskosten) sind längstens innert zwei Monaten nach erfolgter Lieferung der Äpfel unter Verwendung des der Gemeinde vom Obstverband zugestellten Gesuchsformulars bei der Alkoholverwaltung zur Rückvergütung anzumelden. Dabei sind gleichzeitig die Frachtbriele und die Transportkostenrechnungen einzusenden. Camionnagerechnungen für Gewichte über 3000 kg müssen Angaben über Personal- und Zeitaufwand, Fahrzeugtyp und Nutzlast enthalten.

10 Widerhandlungen

Bei Widerhandlungen gegen diese Weisungen finden die Bestimmungen des Alkoholverwaltungsgesetzes sowie das Bundesgesetz über das Verwaltungsstrafrecht Anwendung.

11 Inkrafttreten

Diese Weisungen treten sofort in Kraft.

14. September 1979

Eidgenössische Alkoholverwaltung
H. Müller

Instructions de la Régie fédérale des alcools concernant la vente de pommes à prix réduit en automne 1979

du 14 septembre 1979

1 Généralités

La Régie des alcools organise, en accord avec les cantons et la Fruit-Union suisse, la vente de pommes à prix réduit. Les livraisons comprennent des pommes de table contrôlées, de variétés de garde et sont faites en carton de 15 kg net.

2 Bénéficiaires

- 20 Les cantons déterminent le droit d'achat. A cet effet, il leur est recommandé de se fonder sur les limites de revenu et de fortune fixées à l'art. 42 de la loi fédérale du 20 décembre 1946 sur l'assurance-vieillesse et survivants. Dans l'intérêt d'une alimentation saine, on tiendra spécialement compte des besoins de la population des montagnes. Il est interdit de revendre des pommes achetées à prix réduit.
- 21 Les communes peuvent également se procurer aux mêmes conditions des pommes destinées à la vente à prix réduit pour les assistés, ainsi que pour les établissements et les foyers ayant un caractère d'utilité publique. De plus, les communes sises dans la zone de montagne que la Régie des alcools a fixée en accord avec les cantons et le Groupement suisse des paysans de montagne pour les livraisons de fruits à prix réduit sont autorisées à commander des pommes à prix réduit afin de les distribuer comme collation intermédiaire dans les écoles.

3 Exécution

L'organisation des ventes est confiée aux cantons et aux communes. Lorsque des cantons ou des communes n'organisent pas de livraison, des institutions d'utilité publique peuvent le faire à leur place. La vente ne sera cependant pas confiée à plus d'un office par commune.

14 septembre 1979

Régie fédérale degli alcool
H. Müller

4 Prix

40 Le prix de vente aux communes est fixé à fr. 9.60 par carton de 15 kg net (64 cts par kg).

41 Les pommes ne doivent pas être vendues aux bénéficiaires à des prix plus élevés. En revanche, les cantons et les communes sont libres d'en diminuer le prix par l'octroi de subsides.

5 Prestation de la Régie

La Régie prend à sa charge:

- Le montant de la différence éventuelle entre le prix d'achat des pommes et le prix de vente aux communes;
- les frais de transport des pommes franco gare de destination;
- les frais de transport des pommes de la gare de destination au lieu de distribution (camionnage) pour les communes et les hameaux éloignés de plus de 5 km de la gare de destination ou situés à plus de 300 m au-dessus de cette gare. Sont remboursés les frais effectifs, mais au plus les taux prévus au tarif 536/536.1 (envoi jusqu'à 3000 kg = tableau 50, envoi par wagon complet de plus de 3000 kg = tableau 51) pour le service de camionnage du chemin de fer des entreprises suisses de transport. Celui-ci peut être consulté dans les gares de destination. Pour ce qui concerne les communes et hameaux qui ne figurent pas sur la liste des localités du tarif 536, la Régie des alcools renseigne sur le groupe de taxes applicables à l'envoi de détail.

6 Commandes

Les communes notent les commandes des ayants droit, annoncent à l'office cantonal compétent le nombre total désiré de cartons de 15 kg de pommes et lui donnent notamment toute indication supplémentaire à l'aide de la formule de commande mise à leur disposition par ledit office (en deux exemplaires). L'office cantonal fait parvenir un exemplaire de la commande de chaque commune au plus tard jusqu'au 6 octobre 1979 à la Fruit-Union suisse, case postale, 6300 Zoug 2. Seules les commandes d'au moins 6 cartons par commune seront exécutées. Les commandes tardives ainsi que les commandes supplémentaires ne seront pas prises en considération.

7 Livraisons

70 La Fruit-Union suisse à Zoug est chargée d'exécuter les livraisons. Elle peut déléguer cette tâche à des maisons de commerce ou à des groupements de producteurs. Le fournisseur informe à temps les communes du jour de l'expédition.

71 Si la qualité est contestée, une expertise doit être demandée à la Fruit-Union suisse à Zoug, téléphone 042 21 27 12, au plus tard le premier jour ouvrable après l'arrivée des fruits à la gare de destination. Les pommes ne doivent pas être distribuées avant que l'expert ait terminé son travail. Si la réclamation n'est pas justifiée, les frais sont à la charge de la commune. La Fruit-Union renseignera en détail les communes sur la façon de formuler la réclamation en même temps qu'elle leur indiquera le nom du fournisseur.

8 Transport

Pour le transport des pommes, l'expéditeur emploie des lettres de voiture spéciales portant la mention «franco». La Fruit-Union délivre ces lettres de voiture en nombre suffisant. Elles ne doivent pas être utilisées pour d'autres envois. Ni l'expéditeur ni le destinataire n'ont à payer de frais de transport.

9 Règlement des comptes

90 Les fournisseurs facturent leurs livraisons de pommes à la Fruit-Union.

91 La Fruit-Union facture les frais à l'office cantonal en indiquant les quantités de pommes livrées à chaque commune. L'office cantonal paie le montant total des factures à la Fruit-Union dans les 30 jours à dater de la réception et règle les comptes avec les communes.

92 Le remboursement des frais de transport payés par les communes conformément à l'art. 5, lettre c (frais de camionnage), doit être demandé à la Régie au plus tard dans les 2 mois qui suivent la réception des pommes, au moyen de la formule envoyée par la Fruit-Union suisse aux cantons. Les lettres de voiture et les factures des camionneurs doivent être jointes à la demande. Les factures de camionnage pour plus de 3000 kg de charge doivent renseigner sur la durée du camionnage, l'emploi de personnel, le type de véhicule et la charge utile de celui-ci.

10 Infractions

Les infractions aux présentes instructions seront réprimées conformément aux dispositions pénales de la loi sur l'alcool et à la loi fédérale sur le droit pénal administratif.

11 Entrée en vigueur

Les présentes instructions entrent immédiatement en vigueur.

14 septembre 1979

Régie fédérale des alcools
H. Müller

Instruzioni della Regia federale degli alcool concernenti la fornitura di mele a prezzo ridotto durante l'autunno 1979

del 14 settembre 1979

1 Disposizioni generali

La Regia degli alcool, d'accordo con i cantoni e con l'Associazione svizzera per la frutta, organizza la vendita di mele da tavola a prezzo ridotto. Entrano in considerazione per la fornitura mele da tavola controllate, di varietà idonee all'immagazzinamento, in cartoni di 15 kg netto.

2 Beneficiari

20 La limitazione del diritto d'acquisto è regolata dai cantoni. Per tale scopo è raccomandabile di basarsi sui limiti dei salari e delle sostanze, secondo l'art. 42 della legge federale del 20 dicembre 1946, sull'assicurazione per la vecchiaia e per i superstiti. Nell'interesse di una sana alimentazione, occorre usare particolare riguardo ai bisogni della popolazione di montagna. È vietato il ritiro di mele a prezzo ridotto per la rivendita.

21 I comuni possono, alle stesse condizioni, procurarsi frutta d'azione anche per gli assistiti, come pure per istituti e asili d'utilità pubblica. I comuni situati nella zona di montagna determinata dalla Regia degli alcool in accordo con i Cantoni e il Gruppo svizzero dei contadini di montagna per le forniture di frutta d'azione, possono pure ritirare mele a prezzo ridotto per la distribuzione nelle scuole quale spuntino della ricreazione.

3 Esecuzione

L'esecuzione dell'azione viene affidata ai cantoni e ai comuni. Ove i cantoni o i comuni non forniscano mele a prezzo ridotto, la vendita può essere organizzata da istituzioni di utilità pubblica. Tuttavia, in ogni comune l'esecuzione della vendita non può essere affidata che a un solo ente.

4 Prezzo

40 Il prezzo di vendita ai comuni è di fr. 9.60 per cartone di 15 kg netto (fr. -64 il kg).

41 Le mele non possono essere cedute agli acquirenti a un prezzo maggiorato. Per contro i cantoni e i comuni sono liberi di ribassare oltre il prezzo.

5 Prestazioni della Regia degli alcool

La Regia degli alcool assume le seguenti spese:

- La differenza tra il prezzo d'acquisto e il prezzo di vendita ai comuni.
- Le spese di trasporto delle mele franco stazione destinataria.
- Le spese per il trasporto delle mele dalla stazione destinataria al luogo di distribuzione (camionaggio) per comuni o frazioni distanti oltre 5 km dalla stazione destinataria o situati a un'altitudine di oltre 300 m al di sopra di essa. Sono rimborsate le spese effettive di consegna, al massimo però i costi conformemente alle tariffe per il servizio di camionaggio ferroviario 536 e 536.1 (spedizioni fino a 3000 kg = prontuario delle tasse 50, spedizioni per carri completi più di 3000 kg = prontuario delle tasse 51) delle Imprese svizzere di trasporto. Queste tariffe possono essere consultate presso le stazioni destinatarie. Per i comuni o frazioni, non menzionati nell'elenco delle località della tariffa 536, la Regia degli alcool comunica i gruppi di tariffa per spedizioni in piccole partite entranti in considerazione.

6 Ordinazioni

I comuni raccolgono le ordinazioni degli aventi diritto al ritiro e comunicano il numero dei cartoni di 15 kg desiderati, con tutte le altre indicazioni, all'istanza cantonale competente, mediante il formulario d'ordinazione da quest'ultima loro trasmesso (compilato in due esemplari). L'Ufficio cantonale trasmette un esemplare di ogni ordinazione comunale, entro il 6 ottobre 1979, all'Associazione svizzera per la frutta, casella postale, 6300 Zugo 2. Vengono eseguite soltanto ordinazioni di almeno 6 cartoni per comune. Le ordinazioni trasmesse in ritardo come pure quelle complementari non possono essere prese in considerazione.

7 Fornitura

70 L'esecuzione della fornitura è affidata all'Associazione svizzera per la frutta a Zugo, o alle ditte commerciali e alle associazioni di produttori da essa incaricate. I fornitori comunicano per tempo ai comuni la data della spedizione.

71 In caso di contestazione della qualità si deve chiedere una perizia all'Associazione svizzera per la frutta a Zugo, tel. 042 21 27 12, il giorno lavorativo susseguente l'arrivo della merce alla stazione destinataria. Le mele non possono essere distribuite fino al termine della perizia. Per contestazioni ingiustificate le spese della perizia vanno a carico del comune. L'Associazione svizzera per la frutta orienterà dettagliatamente i comuni sul procedimento della contestazione, se le verrà indicato il nome del fornitore delle mele.

8 Trasporto

Per il trasporto delle mele, i mittenti devono servirsi delle lettere di vettura speciali con franchigia di porto. Queste sono fornite, nel numero occorrente, dall'Associazione svizzera per la frutta e non possono essere usate per altri invii. Né lo speditore né il destinatario devono pagare trasporti ferroviari.

9 Regolamento dei conti

90 I fornitori mandano all'Associazione svizzera per la frutta la fattura per le mele da essi fornite.

91 L'Associazione svizzera per la frutta stende le fatture a carico dei cantoni, indicando la quantità fornita a ciascun comune. I cantoni pagano l'importo totale delle fatture all'Associazione svizzera per la frutta nel termine di 30 giorni a contare dalla data del ricevimento e regolano i conti con i comuni.

92 Le spese di trasporto sopportate dai comuni, conformemente all'articolo 5 lettera c (spese di camionaggio), vanno notificate alla Regia degli alcool al più tardi entro 2 mesi dalla fornitura delle mele, con il formulario di domanda spedito dall'Associazione svizzera della frutta ai comuni, aggiungendo le lettere di vettura e i conti relativi. Le fatture di camionaggio per pesi superiori a 3000 kg devono contenere indicazioni circa il personale e il tempo impiegato, il tipo del camion e la sua portata.

10 Infrazioni

Le infrazioni alle presenti istruzioni sono sanzionate giusta i disposti penali della legge sull'alcool e la legge sul diritto penale amministrativo.

11 Entrata in vigore

Queste istruzioni entrano immediatamente in vigore.

14 settembre 1979

Regia federale degli alcool
H. Müller

Neues Sonderheft

Ferien und Feiertage in den Gesamtarbeitsverträgen

Im Juli 1979 erschien als Sonderheft Nr. 91 der «Volkswirtschaft» eine Publikation des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit über die anfangs 1979 bestehende Regelung der «Ferien und Feiertage in den Gesamtarbeitsverträgen».

Die Veröffentlichung informiert über die in zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen für erwachsene Arbeitnehmer festgelegten Regelungen der bezahlten Ferien- und Feiertage. Ausserdem sind die geltenden eidgenössischen und kantonalen Ferien- und Feiertagsvorschriften aufgeführt, so dass ein umfassender Überblick über den Stand der Ferien- und Feiertagsbestimmungen entsteht. Die Publikation ist gemischtsprachig.

Der Preis des Einzelheftes beträgt Fr. 11.-. Voreinzahlung sind erben auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Die Bestellung ist auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheines anzubringen.

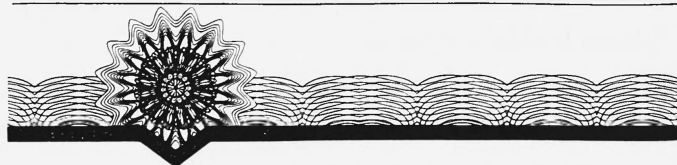
Nouvelle publication

Vacances et jours fériés payés d'après les conventions collectives de travail

L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a publié au mois de juillet 1979 le 91^e supplément de «La Vie économique», intitulé «Vacances et jours fériés payés d'après les conventions collectives de travail».

Cette publication donne un tableau des régimes de vacances et jours fériés indemnisés, tels qu'ils sont prévus dans les conventions collectives bilatérales de travail en vigueur au début de 1979. Elle contient en outre la liste des dispositions fédérales et cantonales en la matière, ce qui assure une vue d'ensemble complète sur les conditions actuelles en matière de vacances et de jours fériés. L'ouvrage est rédigé dans les trois langues officielles.

L'exemplaire coûte 11 francs. Prière d'effectuer les paiements pré-alables au compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. On voudra bien mentionner la commande au verso du talon.



BMW Overseas Enterprises N.V. Willemstad, Curaçao

4 1/4 %

Anleihe 1979-91 von 100 000 000 Schweizerfranken

mit Solidarbürgschaft der Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, München

Der Nettoerlös dieser Anleihe ist zur Finanzierung des internationalen Geschäfts der BMW Gruppe ausserhalb der Bundesrepublik Deutschland bestimmt.

Inhaberobligationen von SFr. 5000 und SFr. 100 000 Nennwert.

Jahrescoupons per 10. Oktober.

Maximal 12 Jahre.

Ab 1983 jährliche Tilgungsrückkäufe, falls die Kurse 100% nicht übersteigen. Die vollständige Rückzahlung der Anleihe erfolgt am 10. Oktober 1991.

An den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Lausanne und Bern.

100% + 0,3% eidg. Umsatzabgabe.

14. bis 19. September 1979, mittags.

554.089

Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Titel:

Coupons:

Laufzeit:

Rückzahlung:

Kotierung:

Emissionspreis:

Zeichnungsfrist:

Valoren-Nummer:

Schweizerische Bankgesellschaft

Schweizerische Volksbank

A. Sarasin & Cie

Schweizerische Kreditanstalt

Bank Leu AG

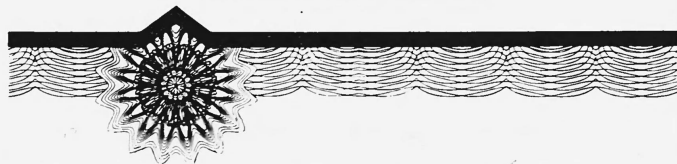
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft

Verband Schweizerischer Kantonalbanken

Schweizerischer Bankverein

Vereinigung der Genfer Privatbankiers

Gruppe Zürcher Privatbankiers



LUWA AG, Zürich

6 1/4 % Anleihe 1971-86 von Fr. 20 000 000

(Valoren-Nummer 115 160)

Die obenerwähnte Anleihe wurde durch die Schuldnerin, in Übereinstimmung mit Ziffer 3 der Anleihebedingungen, vorzeitig auf den

15. Dezember 1979 zu 101 %

des Nennwertes zur Rückzahlung gekündigt.

Das Agio von 1% unterliegt der eidg. Verrechnungssteuer. Demzufolge werden je Fr. 1000 Nennwert zurückbezahlt:

Fr. 1 010.—	abzüglich
Fr. 3.50	35% eidg. Verrechnungssteuer
Fr. 1 006.50	

Nach dem 15. Dezember 1979 erlischt jede Verzinsung dieser Obligationen. Ab diesem Datum können daher die Titel, mit sämtlichen noch nicht verfallenen Coupons per 15. Dezember 1980 & ff. versehen, bei allen schweizerischen Geschäftsstellen der auf den Titeln erwähnten offiziellen Zahlstellen zur Rückzahlung eingereicht werden.

Basel, im September 1979

Aus Auftrag:

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Lucas International Company SA, Zug

6 1/2 % Anleihe 1971-83 von Fr. 40 000 000

(Valoren-Nummer 115 118)

Die Lucas International Company SA hat beschlossen, die obenerwähnte Anleihe, gestützt auf Ziffer 3 der Anleihebedingungen, auf den

20. Dezember 1979

zur Rückzahlung zum Nennwert zu kündigen.

Von diesem Datum an können die Obligationen, versehen mit den nicht fälligen Coupons per 20. Dezember 1980 und folgende, bei einer auf den Titeln erwähnten offiziellen Zahlstelle zur Rückzahlung eingereicht werden.

Zürich, den 14. September 1979

Im Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt

Gasverbund Ostschweiz AG, Zürich

5 3/4 % Anleihe 1969-84 von Fr. 45 000 000

(Valoren-Nummer 107 816)

Die Gasverbund Ostschweiz AG kündigt, gestützt auf Ziffer 3 der Anleihebedingungen, den Gesamtbetrag dieser Anleihe auf den

15. Dezember 1979

zur Rückzahlung zum Nennwert.

Von diesem Datum an können die Obligationen, versehen mit den nicht fälligen Coupons per 15. Dezember 1980 und folgende, bei einer auf den Titeln erwähnten offiziellen Zahlstelle zur Rückzahlung eingereicht werden.

Zürich, den 14. September 1979

Im Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt

Skilift Ottenleue AG

11. ordentliche Generalversammlung

Freitag, 28. September 1979, 20.15 Uhr, im Hotel-Kurhaus, Ottenleue Bad.

Traktanden: Die statutarischen.

Zutrittskarten werden am Tage der Generalversammlung eine halbe Stunde vor Versammlungsbeginn gegen Hinterlage der Aktien im Kurhaus Ottenleue Bad abgegeben.

Die Verwaltung

immofonds



Schweizerischer
Immobilien-
Anlagefonds

Einlösung des Coupons Nr.25

Gegen Einreichung von Coupon Nr.25 erfolgt für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1978 — 30. Juni 1979 ab 17. September 1979 nachstehende Ausschüttung:

Brutto	Fr. 74.—
./. 35% Verrechnungssteuer	Fr. 25.90
Netto pro Anteilschein	Fr. 48.10

Zeichnungs- und Zahlstellen:

Banca del Gottardo, Lugano
Bank in Liechtenstein AG, Vaduz
Bank in Menziken, Menziken
Bank vom Linthgebiet, Uznach
Ehinger & Cie., Basel
Graubündner Kantonalbank, Chur
Handelsbank N.W., Zürich
Hentsch & Cie., Genf
Sparkassa Berneck, Berneck
Spar- und Leihkasse Lyss, Lyss
Zuger Kantonalbank, Zug

Bulletin

Da der Rechenschaftsbericht erst gegen Jahresende erscheinen wird, liegt ein Zwischenbericht vor, welcher bei der Fondsleitung und der Depotbank bezogen werden kann.

Senden Sie mir bitte das September-Bulletin über den IMMOFONDS.

Name _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____

Einzusenden an:
AG für Fondsverwaltung, Poststrasse 12, 6300 Zug
oder
Handelsbank N.W., Talstrasse 59, 8001 Zürich

Depotbank:
Handelsbank N.W., Zürich
Fondsleitung:
AG für Fondsverwaltung, Zug

Skilifte und Bergbahnen Péz d'Artgas SA, Brigels

Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 6. Oktober 1979, 14 Uhr, im Schulhaus Breil/Brigels.

Traktanden:

1. Eröffnung durch den Präsidenten.
2. Genehmigung des Protokolls der 6. ordentlichen Generalversammlung vom 11. November 1978.
3. Annahme und Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung pro 1978/79 und der Bilanz per 31. Mai 1979.
4. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
5. Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Orientierung über den Bau des Restaurants in Alp Dado.
8. Krediterteilung für den Bau der Garage/Werkstatt in Alp Dado.
9. Vario.

Die Buchhaltung und das Protokoll der 6. Generalversammlung liegen ab 26. September 1979 bei der Verwaltung zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, werden gebeten, einen anderen Aktionär mit ihrer Vertretung zu beauftragen.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können ab 13.30 Uhr vor dem Versammlungslokal bezogen werden. Zum Bezug der Zutrittskarten ist die Vorweisung der Aktientitel oder des Depot-scheines einer Bank unerlässlich.

Brigels, den 18. August 1979

Der Verwaltungsrat

Insertate erschliessen den Markt

Bier-Drive AG, Chur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, 10. Oktober 1979, um 10 Uhr, Quaderstrasse 22, in Chur.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1978 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Jahresrechnung, Bilanz und Geschäftsbericht können von den Aktionären ab 20. September 1979 am Sitz der Gesellschaft in Chur, Quaderstrasse 22, eingesehen oder bezogen werden.

Chur, den 14. September 1979

Bier-Drive AG
Der Verwaltungsrat

GRÄNGES AB

(The Grängesberg Company)

U.S. \$ 15 000 000 Darlehen zu 6½%, 1987

Wir geben hiermit bekannt, dass die folgenden 570 Obligationen der oben genannten Emission, gemeinsam mit deren Zinscoupons nummeriert von 10 (fällig am 16. Oktober 1972) bis 40 inklusiv gestohlen und nicht wieder aufgefunden worden sind:

00801 - 00925	01241 - 01245
01011 - 01040	01256 - 01375
01076 - 01085	01401 - 01450
01101 - 01190	01576 - 01650
01206 - 01220	01751 - 01800

(Alle Zahlen verstehen sich einschliesslich).

Der Zinscoupon Nr. 10 von jeder der folgenden 250 Obligationen der oben genannten Emission ist ebenfalls gestohlen und nicht wieder aufgefunden worden:

00926 - 00980
01056 - 01075
01451 - 01550
01651 - 01725

(Alle Zahlen verstehen sich einschliesslich).

Alle Personen, die zur Zeit im Besitze von Information sind, oder die künftig Angaben über den Verbleib der Obligationen oder Coupons machen können, werden gebeten, sich mit dem Hauptzahlungsagenten in Verbindung zu setzen: S. G. Warburg & Co. Ltd., 30, Gresham Street, London, EC2P 2EB, England, Telefon: 01-600-4555, Telegramme: Warburco London, Telex: 888476.

Sollte eine solche Obligation oder ein Coupon zur Rückzahlung eingereicht werden, werden wir uns Untersuchungen über die rechtlichen Besitzverhältnisse vorbehalten, bevor ein Betrag ausbezahlt wird.

Datiert vom 14. September 1979

S. G. WARBURG & CO. LTD.
(Hauptzahlungsagent)

Blue Circle Industries Limited

Avis de détachement du coupon n° 44 des certificats au porteur émis en Suisse

La Société a déclaré pour l'exercice 1979, sur ses actions ordinaires, un dividende intérimaire de P. 3.8 net (3.8%).

Les actions sont traitées ex-dividende en Grande-Bretagne et en Suisse depuis le 10 septembre 1979, la fermeture des registres ayant lieu le 24 septembre 1979.

L'avis de paiement du coupon n° 44 des certificats au porteur émis par la Société Nominée de Genève paraîtra en octobre 1979.

Genève, le 10 septembre 1979

Société Nominée de Genève

Imperial Chemical Industries Ltd

Avis de détachement du coupon n° 43 des certificats au porteur émis en Suisse

La Société a déclaré pour l'exercice 1979, sur ses actions ordinaires, un dividende intérimaire de P. 12 net (12%).

Les actions sont traitées ex-dividende en Grande-Bretagne et en Suisse depuis le 10 septembre 1979, la fermeture des registres ayant lieu le 28 septembre 1979.

L'avis de paiement du coupon n° 43 des certificats au porteur émis par la Société Nominée de Genève paraîtra en novembre 1979.

Genève, le 10 septembre 1979

Société Nominée de Genève

Chaumie SA, Lausanne

Messieurs les actionnaires de Chaumie SA sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

qui sera tenue le 28 septembre 1979, à 9 h. 30, dans les bureaux de la société, c/o Fiduciaire A. Baechli SA, Grand-Chêne 5, à Lausanne.

avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires.
2. Divers.

Les bilans et comptes de pertes et profits aux 31 décembre 1977 et 1978 sont déposés, dès ce jour, au bureau de la société à l'intention de Messieurs les actionnaires.

Lausanne, le 11 septembre 1979

Le conseil d'administration:
Dr. J. W. Vogel

Casino-Kursaal de Montreux SA

Echange des actions anciennes

Les propriétaires d'actions peuvent présenter celles-ci à

la Banque Populaire Suisse, à Montreux

ou à

l'Union de Banques Suisses, à Montreux

L'échange se fera à raison de

2 actions anciennes de fr. 50.- nom.

contre

1 action nouvelle de fr. 100.- nom.

Le nominal des actions anciennes a été réduit à fr. 50.- par suite des décisions des assemblées générales extraordinaires des 13 juillet et 29 septembre 1978. Les rompus seront estampillés afin de réduire la valeur nominale à fr. 50.-.

Les nouvelles actions souscrites seront mises à disposition des clients par leur banque respective.

Montreux, le 14 septembre 1979

Casino-Kursaal de Montreux SA

Manuel de statistique sociale suisse

Supplément n° 85 de «La Vie économique»

Une récapitulation des résultats des statistiques sociales de la Suisse éditée à l'occasion du cinquantenaire de la division de la statistique sociale de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a paru en tant que supplément de la revue «La Vie économique». Elle s'étend jusqu'à la fin de 1971 et fait suite à une publication qui avait paru en 1932 sur les résultats des années 1922 à 1931.

Préfacé par M. Ernst Brugger, ancien conseiller fédéral, et précédé d'une introduction dont l'auteur est M. Paul Stocker, professeur, ce recueil se divise en plusieurs parties portant sur les domaines principaux de la statistique sociale. Des indications relatives aux bases des enquêtes, aux méthodes de calcul et aux révisions intervenues renseignent sur la structure et le contenu des tableaux.

Le prix de cet ouvrage de quelque 300 pages est de 40 francs.

Cette publication peut être obtenue contre versement préalable sur le compte de chèques postaux 30-520 de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. (Prière de mentionner la commande au verso du coupon.)

Öffentliches Inventar – Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalteramtes von Büren a. d. A. ist über den Nachlass des Herrn

Robert Steffen

des Johannes und der Anna Barbara geb. Steiner, geb. 11. Dezember 1894, von Dürrenroth, geschieden von Lucie geb. Faucherre, gew. alt Bäckermeister, wohnhaft gewesen in Leuzigen, verstorben am 4. Juli 1979, die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden. Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 8. September 1971 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der angegebenen Frist beim zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Eingabefrist bis und mit 28. Oktober 1979:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt Büren a. d. A.
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Max Kropfli, Lengnau bei Biel.

Massaverwalter: Herr Dr. Karl Friedrich Nigst, Bücherexperte, Neuengasse 41, 2500 Biel.

Lengnau, den 11. September 1979

Der Beauftragte:
Max Kropfli, Notar, Lengnau bei Biel

Helvetia-Unfall

Generalagentur
Walter Schneider

In unserem Helvetia-Geschäfts-
haus, Frutigenstrasse 6,

3601 Thun

(beim Bahnhof, in Richtung Zen-
trum) vermieten wir auf Herbst 1979

Büro-/Geschäftsräume

auch geeignet für Arzt- oder Zahn-
arztpraxen, Notariate, Verwaltung-
gen, Sekretariate usw.

- 170 m² im 3. OG
- 300 m² im 4. OG
- Unterteilung nach Wunsch
- voll klimatisierte Räumlichkeiten
- 2 Lift (Personen/Waren)
- Autoeinstellhalle
- langjähriger Mietvertrag möglich

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne
Herr W. Schneider

Frutigenstrasse 6, 3601 Thun
Telefon 033 23 33 33

Schnelle Dienste erhalten die Freundschaft!

Wir übernehmen in der ganzen
Schweiz ab sofort die Wartung Ihrer
NCR-Buchungsautomaten.

Rebema Suter AG, Zürich
Tel. 01 31 66 36/37



Inserate erschliessen den Markt

Wir kaufen laufend

Liquidations- und Überschussposten

aller Art von Unternehmern und
Konkursamtären.

Otto's Schadenposten AG,
Centralstrasse 39, 6210 Sursee
Tel. 045 21 21 01

Offerten unter Chiffre . . .

1. Für den Offertenschreiber

Offerten auf Chiffre-Inserate sollen in der Regel keine Beilagen von Wert enthalten. Legen Sie also keine Originalzeugnisse bei, sondern Abschriften oder Fotokopien.

Nur für verlangte Rücksendungen ist das Porto beizulegen.

Falls Ihnen die Beilagen nicht innert nützlicher Frist zurückgeschickt werden, können Sie unter der gleichen Chiffre-Nummer schriftlich eine Rücksendung verlangen. Solche Briefe werden von uns sofort an den Auftraggeber weitergeleitet.

Die Adressen von Chiffre-Inseraten werden weder auf telefonische noch schriftliche Anfragen bekanntgegeben.

Nach allgemeiner Regel werden Massensendungen oder Angebote, die inhaltlich nicht direkt dem Zweck der Inserate entsprechen, nicht weitergeleitet.

2. Für den Empfänger von Offerten

Der Empfänger von Offerten sollte seine Auswahl möglichst rasch treffen und eingereichte Unterlagen mit seiner Antwort zurücksenden.

Publicitas Bern